Amtliche Mitteilung
zugestellt durch post.at

BAD SCHWANBERG transparent

4/2021

Liebe Schwanberger*innen!

Corona hat uns leider noch immer fest im Griff und stellt nach wie vor jeden von uns vor große Herausforderungen. Ich freue mich sehr, dass es gelungen ist, dass wir jetzt neben den Antigentests auch **PCR-Tests** in der Mehrzweckhalle durchführen dürfen. Damit hoffen wir, für unsere Bevölkerung eine zusätzliche Testerleichterung geschaffen zu haben. Ich danke unserem engagierten Team, welches nun schon seit April die Antigentestungen durchführt. Es sind dies: **Antonia Moser, Dr. Susanna Rupp, Patricia Theisl, Margit Koch, Sabrina Strametz**.

Im Jänner wird auch eine neue **GemeindeApp** verfügbar sein, die auf der einen Seite wichtige Informationen für unsere Bewohner*innen aufs Handy bringt, aber auch eine schnellere Kommunikation zwischen Gemeindeamt und Bewohner:innen ermöglichen wird. Gemeinsam mit dem Tourismusverband wurde ein neues **Gemeindelogo** entwickelt. In mehreren Workshops wurden Ideen gesammelt und diskutiert. Das Corporate Design wurde von **Tanja Röhm** entwickelt.

Auch in diesem Jahr können leider viele von uns so geschätzte Adventveranstaltungen nicht stattfinden: die Adventmärkte, die traditionellen Adventkonzerte, die stimmungsvollen Adventkranzweihen und die Weihnachtsfeiern. Trotzdem wird unsere Gemeinde auch in diesem Jahr wieder adventlich geschmückt sein. Die beleuchteten Christbäume, die Adventbeleuchtungen und die Weihnachtskrippen werden uns auf das bevorstehende Weihnachtsfest einstimmen.

Besonders bedanken möchte ich mich für die Idee **„Advent bei uns dahoam“** von **Antonia Moser & Patricia Theisl**. In 24 Häusern der Gemeinde wird wieder jeden Tag im Advent ein neues, weihnachtliches Fenster geöffnet, welches bei einem gemütlichen Abendspaziergang bewundert werden kann.

Ich möchte mich herzlich beim **Forstgut Ahnherrnwald** für die Spende des Christbaums am Hauptplatz bedanken!

Auch die heurigen Weihnachten werden wieder anders werden, aber vielleicht erleben wir gerade deswegen ein wirklich ruhiges, besonderes Weihnachten im engsten Familienkreis!

Ich wünsche allen Schwanbergerinnen und Schwanbergern eine besinnliche Adventzeit und friedvolle Weihnachten!

Bleiben Sie gesund!
Ihr
Karlheinz Schuster

Sie finden Informationen der Marktgemeinde Bad Schwanberg auch auf Facebook unter:

www.facebook.com/bad-schwanberg

Aus dem Inhalt:

Gemeindenachrichten	2 – 13
Umwelt	14
Aus den Pfarren	15 - 17
Bücherei	17
Kultur	18
Vereine	19 - 22
Einsatzorganisationen	22 – 36
Musik	37 - 38
Jugend	38 – 47
Gesundheit	47 – 49
Wirtschaft	50 – 52
Sport	53 – 55
Abschlüsse	55
Chronik	56

IMPRESSUM

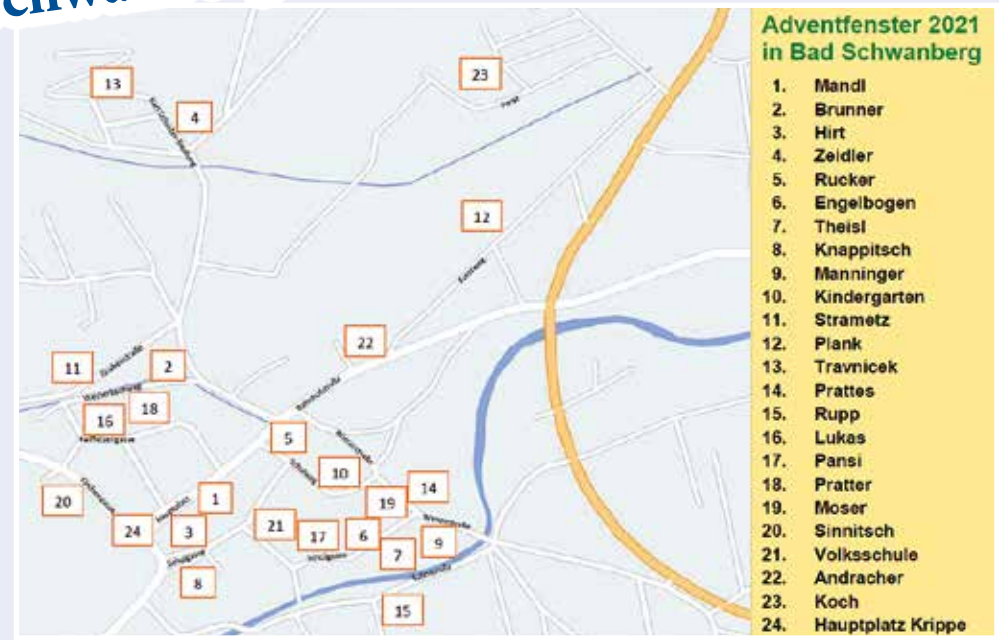
Medieninhaber, Herausgeber, Redaktion: Marktgemeinde Bad Schwanberg. **Redaktion, für den Inhalt verantwortlich:** HR Mag. Dr. Bruno Jöbstl, Raiffeisengasse 14, 8541 Bad Schwanberg. **Titelseite:** Mariä Heimsuchungskapelle in Gressenberg. Foto: Gerhard Jöbstl. Druck und Layout: Simadruck, Fabrikstraße 15, 8530 Deutschlandsberg. Druckvorbereitung und Korrektur: Gerhard Jöbstl

Ausgabe 1/2022
Redaktionssitzung:
Di. 15.03.2022
Redaktionsschluss:
Di. 22.03.2022
Erscheinungstermin:
KW 14 / 2022
Zeitung online auf:
www.schwanberg.gv.at/gemeinde/gemeindezeitung

Adventfenster Bad Schwanberg

Advent bei uns dahoam

Für den heurigen Advent haben sich wieder Familien bereit erklärt, ein Fenster ihrer Häuser mit vorweihnachtlicher Dekoration zu versehen. So entsteht über den Ortsteil Schwanberg verteilt ein großer Adventkalender. Den Plan dazu finden Sie hier.



Aus der Redaktion

Das Redaktionsteam Ihrer Gemeindezeitung wünscht Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und vor allem viel Gesundheit im Jahr 2022!

RECHTSBERATUNG

Kostenlose Rechtsberatung der Kanzlei **Mag. Günther Kiegerl** und **RAA Mag. Kristina Grass-Krug**, in der Zeit von 17 Uhr bis 18 Uhr, an folgenden Tagen:

Dienstag, 21. Dezember 2021
Dienstag, 25. Jänner 2022
Dienstag, 22. Februar 2022
Dienstag, 29. März 2022

Um telefonische Voranmeldung im Marktgemeindeamt Bad Schwanberg wird gebeten.

Verteilung einer Grundausstattung

Anfang Dezember wurde von unseren Bauhofmitarbeitern an alle Haushalte eine Grundausstattung mit gelben Säcken, Kleidersäcken, und dem **Altstoffentsorgungskalender 2022**, aus dem die einzelnen Abfuhrtermine ersichtlich sind, zugestellt.

Öffnungszeiten des Marktgemeindeamtes während der Weihnachtsfeiertage

Das Marktgemeindeamt ist am 24. Dezember und am 31. Dezember 2021 geschlossen. Ansonsten gelten die üblichen Parteienverkehrszeiten.

BAUSPRECHTAG

Informationen rund ums Bauen gibt es bei den nächsten Bausprechtagen mit den Bausachverständigen **BM DI Kurt Pfleger** bzw. **BM Ing. Florian Arnfelser** im Marktgemeindeamt Bad Schwanberg, jeweils von 14 bis 18 Uhr.

Dienstag, 14. Dezember 2021
Donnerstag, 13. Jänner 2022
Dienstag, 08. Februar 2022
Dienstag, 08. März 2022

Um Voranmeldung bei **Mag. Manfred Jöbstl**, Tel.: 03467/8288-202, E-Mail: manfred.joebstl@schwanberg.gv.at wird gebeten. Der Bausprechtag bietet eine fachgerechte Beratung im Vorfeld eines Bauverfahrens und wird **kostenlos** angeboten.

Corona-Teststraße in der Mehrzweckhalle Bad Schwanberg

In unserer Teststraße, in der Mehrzweckhalle Bad Schwanberg, werden nunmehr neben den bekannten Antigentests auch Spültests (PCR–Tests) angeboten. Die aktuellen Öffnungszeiten der Teststraße sind unserer Homepage (www.schwanberg.gv.at) zu entnehmen.

Hinweis: Nach Abnahme der Proben für den PCR-Test, müssen diese an ein Labor zur Auswertung weitergegeben werden. Wir bitten diesbezüglich um Verständnis und Geduld, dass ein Ergebnis nur mit zeitlicher Verzögerung übermittelt werden kann. Die Marktgemeinde Bad Schwanberg bzw. die Mitarbeiter*innen an der Teststraße haben diesbezüglich keine Einflussmöglichkeit.

Schneeräumung

Die Schneeräumung und der Winterdienst werden wie bisher im gesamten Gemeindegebiet, in gewohnter Weise durchgeführt. Die mit der Schneeräumung betrauten Bediensteten bzw. privaten Unternehmer sind angewiesen, vorrangig die Gemeindestraßen und öffentlichen Interessentenwege für den Verkehr frei zu halten. In weiterer Folge wird die Räumung von öffentlichen Parkflächen etc. durchgeführt.

Baugrundstücke

Edensiedlung (Kresbach)

Die Marktgemeinde Bad Schwanberg hat in der Edensiedlung in Kresbach insgesamt acht Baugrundstücke anzubieten. Derzeit werden gerade die Aufschließungsarbeiten (Zufahrtsstraße, Kanal- und Wasserleitungsbau etc.) vorbereitet.

Bodiselitsch Gründe in Bad Schwanberg

Auch im Ortsgebiet von Bad Schwanberg werden seitens der Marktgemeinde insgesamt sieben vollaufgeschlossene Baugrundstücke, mit einer Größe zwischen 730 m² und 900 m², angeboten. Die Erschließungsarbeiten (Errichtung der Zufahrtsstraße, Kanal- und Wasserleitungsbau) werden demnächst abgeschlossen.

Für nähere Informationen zu den Baugrundstücken steht Ihnen **Mag. Manfred Jöbstl**, Tel. 03467/8288202 gerne zur Verfügung.

Bauberichte

Eislaufplatz neuer Standort

Der Eislaufplatz wird vom Gelände des Freibades Schwanberg, zum Gelände des öffentlichen Parkplatzes beim Bauhof Schwanberg verlegt. Die Bauarbeiten wurden bereits abgeschlossen und der neue Eislaufplatz kann, sobald es die Witterung zulässt, benützt werden.

Errichtung eines öffentlichen Kinderspielplatzes in Hollenegg

Der öffentliche Kinderspielplatz bei der Volksschule Hollenegg wurde Ende Oktober 2021 fertiggestellt und bereits eröffnet. Die Arbeiten wurden von den Mitarbeitern des Bauhofes und den Mitarbeitern der Firma Agropac gemeinsam durchgeführt. Der Kinderspielplatz erfreut sich großer Beliebtheit und wird sehr stark frequentiert.

Apotheke-Parkplätze

Die Markierungsarbeiten für die Parkplatzeinteilung bei der Apotheke in Bad Schwanberg wurden durchgeführt. Es stehen nun fünf Kurzparkplätze, davon ein Behindertenkurzparkplatz für Ladetätigkeiten und die Parkdauer von maximal 20 Minuten zur Verfügung.

Sanierung Kerschbaumweg Trag

Der Kerschbaumweg in Trag wurde von der Einbindung in die Bahnhofstraße bis zur Gemeindegrenze nach St. Peter im Sulmtal, auf einer Länge von zirka 300 Metern, saniert und neu asphaltiert. Die Sanierungsarbeiten wurden von der Abteilung 7, Amt der Steiermärkischen Landesregierung, durchgeführt. In diesem Zuge wurde auch eine Breitbandleerverrohrung mitverlegt.

Sportplatzweg – Erneuerung der Wasserleitung

Im Zuge der Erweiterung des Fernwärmeleitungsnetzes der Bioheizwerk Schwanberg eGen, beginnend von der Wieser Straße über den Sportplatzweg bis zum Ennstaler Wohnhaus, Sportplatzweg 35, wurde von der Marktgemeinde die Wasserleitung erneuert und eine Leerverrohrung für Breitband mitverlegt.

Die Ortsmitte ist für alle da

Auf einem öffentlichen Platz sind es die Menschen, welche dem Raum erst seine angedachte Funktion zukommen lassen. Sie erst machen aus einer Fläche einen Platz.

Der Hauptplatz ist ein öffentlicher Raum und dieser hat seit jeher viele Funktionen zu erfüllen. Er dient seit Jahrhunderten der Kommunikation, der Begegnung, dem Austausch, der Vernetzung, dem Handel, dem Verweilen, dem Spielen, er ist zweites Wohnzimmer im Freien. Öffentlicher Raum ist offen und für alle da.

Diesen Bedeutungen und Möglichkeiten wollen wir unsere Aufmerksamkeit widmen. Die Gestaltung der Ortsmitte von Bad Schwanberg hat Berührungspunkte mit den Lebenswelten aller Bürger*innen. Deshalb laden wir Sie alle ein, bei dem Prozess zur Gestaltung der Ortsmitte mitzuwirken! Folgender Ablauf ist geplant:

Informationsveranstaltung, 28.01.2022, 19 Uhr, Rondell Schwanberg

Die Projektverantwortlichen stellen das Projekt, die Zielsetzungen sowie die Möglichkeiten der Beteiligung vor und beantworten Fragen. Erste Wünsche und Bedürfnisse werden abgefragt und die Möglichkeit sich weiter zu engagieren ist geboten.

Intensivworkshop 1, 17.02.2022, 18 Uhr, MS Schwanberg

Intensivworkshop 2, 10.03.2022, 18 Uhr, MS Schwanberg

Alle interessierten Anrainer*innen und alle freiwillig Mitwirkenden arbeiten in geleiteten Workshops

an den Rahmenbedingungen für die zukünftige Gestaltung des Ortszentrums von Bad Schwanberg.

Öffentliche Präsentation, 31.03.2022, 19 Uhr, Rondell Schwanberg

Die Beteiligten und Projektverantwortlichen präsentieren ihre Ergebnisse den interessierten Mitbürger*innen von Bad Schwanberg.

Wir freuen uns darauf gemeinsam die Begegnungsqualität der Ortsmitte von Bad Schwanberg für alle Bewohner*innen zu stärken!

Förderung für Studierende

Alle Student*innen mit Hauptwohnsitz in der Marktgemeinde Bad Schwanberg erhalten für den Kauf eines „Toptickets für Studierende“ bzw. für den Kauf einer „Halbjahres- oder Ganzjahreskarte“ bei einem Eisenbahnunternehmen (z.B. GKB, ÖBB; nicht jedoch Straßenbahnen) einen Betrag in der Höhe von 50 Euro pro Ticket und Semester. Beim Kauf einer Ganzjahreskarte für die GKB bzw. ÖBB wird eine Förderung in der Höhe von 100 Euro gewährt. Die Förderung erhalten alle Student*innen, die am ersten Geltungstag des jeweiligen Tickets das 26. Lebensjahr noch nicht vollendet haben.

Voraussetzung für die Gewährung der Förderung ist die Einbringung eines schriftlichen Antrages (mittels Formular), im Marktgemeindeamt Bad Schwanberg, unter Vorlage einer Inskriptionsbestätigung und des Nachweises des Hauptwohnsitzes, der Kopie des Toptickets sowie der Bekanntgabe der Geburtsdaten und der Bankverbindung.

Heizkostenzuschuss 2021

Von **1. Oktober 2021 bis 4. Februar 2022** besteht für einkommensschwache Haushalte die Möglichkeit, den Heizkostenzuschuss des Landes Steiermark und auch der Marktgemeinde Bad Schwanberg zu beantragen. Pro Haushalt kann ein Antrag gestellt werden. Voraussetzung für die Gewährung des Zuschusses ist, dass der/die Antragsteller*in zumindest seit 1. September 2021 den Hauptwohnsitz in der Steiermark hat. Das gilt auch für Mitbewohner*innen an derselben Adresse, sofern sie für die Einkommensermittlung zu berücksichtigen sind.

Grundsätzlich **keinen Anspruch** auf den Heizkostenzuschuss haben all jene Personen, die einen Anspruch auf die „Wohnunterstützung“ haben (Hauptmietvertrag).

Einkommensgrenzen

für Ein-Personen-Haushalte	€ 1.328,–
für Ehepaare und Haushaltsgeminschaften	€ 1.992,–
für jedes Familienbeihilfe beziehende und im Haushalt lebende Kind	€ 399,–

Die Einkommensgrenzen gelten auch für jene Personen, die von der Rezeptgebühr befreit sind. Der Zuschuss wird als Einmalzahlung gewährt und beträgt 170 Euro für alle Heizungsanlagen.

Jenen Gemeindebürger*innen, die einen Anspruch auf den Heizkostenzuschuss des Landes Steiermark haben, wird auch seitens der Marktgemeinde Bad Schwanberg ein einmaliger Zuschuss in der Höhe von 40 Euro – unabhängig von der Art der Heizung – ausbezahlt.

Jugend – Taxi – Card

Auch 2022 stehen vier Gutscheine pro Jahr, im Wert von je fünf Euro, für Jugendliche im Alter von 15 bis 21 Jahren, die ihren Hauptwohnsitz in Bad Schwanberg haben, zur Verfügung. Die Gutscheine können bei Fahrten mit den unten angeführten Unternehmen eingelöst werden. Für die Antragstellung ist lediglich die persönliche Vorsprache im Marktgemeindeamt Bad Schwanberg erforderlich.

Folgende Taxiunternehmen beteiligen sich an der Aktion:

Taxi Aldrian, Bad Schwanberg
Tel. 0664 923 63 93

Edegger Taxi, Deutschlandsberg
Tel. 0664 310 00 30

Landsberg Taxi, Deutschlandsberg
Tel. 0664 821 51 11

Weihnachtsaktion 2021

Alle Gemeindebürger*innen, die Bezieher einer Ausgleichszulage sind, erhalten unter Vorlage eines Nachweises (Pensionsbescheid), Gutscheine („Sulmtaler“) im Wert von 40 Euro.

Die Anträge auf Ausgabe der Gutscheine sind im Marktgemeindeamt **bis spätestens Freitag, den 4. Februar 2022** einzubringen.

Post Partner

Wir ändern unsere Öffnungszeiten!

Ab dem **3. Jänner 2022** sind wir von Montag bis Freitag, von **9 - 12 Uhr** und von **14 - 17 Uhr** für Sie da!

Ihr Post Partner in
Bad Schwanberg
Hauptplatz 1
Tel. 0664 / 839 2805

Lebende Zäune entlang von öffentlichen Verkehrsflächen

Besitzer von „lebenden Zäunen“ werden darauf hingewiesen, dass Hecken entlang von Verkehrsflächen so zu erhalten und zu pflegen sind, dass die Äste nicht in die Straße ragen und ein ungehindertes Befahren mit Fahrzeugen aller Art (Einsatzfahrzeuge, Fahrzeuge des Straßendienstes, Müllabfuhr etc.) möglich ist und dass durch den Auswuchs der Pflanzen die Grundgrenzen zu öffentlichen Straßen und Wegen nicht überschritten werden. Immer wieder kommt es zu Beschwerden von Straßenbenützern, dass Durchfahrtsbreiten von Straßen und Wegen, durch lebende Zäune beeinträchtigt werden. Auch die Sichtbehinderung stellt eine große Gefahr für Verkehrsteilnehmer dar. Wuchernde Heckenpflanzen führen auch bei der Schneeräumung im Winter zu großen Problemen.

Wasserschieber und Kanaldeckel

Mit den steigenden Temperaturen im Frühjahr beginnen dann auch wieder die Arbeiten im Garten. Diesbezüglich möchten wir darauf hinweisen, dass Wasserschieber und Kanalschächte auf privaten Grundstücken jederzeit frei zugänglich sein müssen und von Bewuchs mit Sträuchern und von Überschüttung mit Erde oder Steinen freizuhalten sind. Jeder Grundstückseigentümer sollte auch die Lage von Wasserschiebern und Kanalschächten auf seinem Grundstück kennen, um im Bedarfsfall eines Rohrbruches oder einer Verstopfung des Kanals rasch reagieren zu können.

Appell an Hundebesitzer

Wir möchten auf die Verpflichtung von Hundebesitzern hinweisen, dass alle Flächen, die mit Hunden begangen werden, von Verunreinigungen durch Hundekot freizuhalten sind. Mittlerweile gibt es im Gemeindegebiet zahlreiche Stationen, wo Hundekotsackerl entnommen werden können. Die gefüllten Sackerl sind dann auch bei diesen Stationen in die vorhandene Box zu geben.

TKV-Station beim Bauhof Hollenegg

Wir bitten darum, die Tierkörper-Sammelstation beim Bauhof Hollenegg unbedingt sauber zu halten und nach dem Einwurf in die Container, die Station mit dem vorhandenen Wasserschlauch zu reinigen und etwaige tierische Rückstände in den Sammelbehälter zu geben. Achten Sie bitte auch darauf, dass vor dem Verlassen der Sammelstation, die Deckel der Sammelbehälter fest verschlossen worden sind.

Pendlerbeihilfe

Die Frist für die Beantragung der Pendlerbeihilfe 2020, des Landes Steiermark, endet am 31.12.2021. Die Pendlerbeihilfe wird rückwirkend für das Vorjahr gewährt.

Mehr als 7.000 Steirerinnen und Steirer bekamen 2020 eine Beihilfe fürs Pendeln ausbezahlt: Sie hatten bei der steirischen Arbeiterkammer ein Ansuchen gestellt und im Durchschnitt 126 Euro erhalten (die maximale Förderung beträgt 389 Euro pro Jahr). Antragsformulare samt Richtlinien gibt es im Gemeindeamt, in den Firmen bei den Betriebsräten sowie in der AK-Zentrale und in allen Außenstellen. Zusätzlich stehen die Antragsformulare als Download zur Verfügung. Die ausgefüllten Anträge und die erforderlichen Nachweise können in der AK-Zentrale in Graz oder in allen AK-Außenstellen abgegeben werden, oder per Post an die Arbeiterkammer Steiermark, Pendlerbeihilfe, Hans-Resel-Gasse 8-14, 8020 Graz geschickt werden.

Wer hat Anspruch auf Pendlerbeihilfe?

- Der Hauptwohnsitz muss in der Steiermark liegen, die Strecke zur Arbeit muss in eine Richtung mindestens 25 km lang sein, und das Jahreseinkommen - ohne Familienbeihilfe, aber inklusive 13. und 14. Gehalt - darf nicht über 31.800 Euro liegen.
- Auch Lehrlinge haben Anspruch auf Pendlerbeihilfe, wenn sie in der Berufsschule im Internat untergebracht sind oder die Lehrlingsfreifahrt zum Ausbildungsort nicht nützen können.

Vermeidung von Lärmbelästigung in Wohngebieten

Zur Schaffung von Ruhezeiten in Wohngebieten wird die Bevölkerung höflichst ersucht, an Sonn- und Feiertagen, sowie täglich in der Zeit von 12 bis 14 Uhr bzw. ab 22 Uhr keine lärmverursachenden Tätigkeiten (Rasen mähen, Holz schneiden etc.) mehr auszuüben.

Ablagerungen von Unrat

Aus gegebenem Anlass ergeht an alle Grundeigentümer*innen, welche mit ihrer Liegenschaft an eine Straße bzw. an einen Straßengraben angrenzen, das Ersuchen, insbesondere bei Holzbringungs- und Mäharbeiten darauf zu achten, dass die Funktionsfähigkeit der Straßengräben und Straßenränder nicht durch verbleibenden Unrat (Holzreste, Grasschnitt etc.) beeinträchtigt wird. Diese Reste sind unverzüglich zu entfernen, ansonsten von der Marktgemeinde eine kostenpflichtige Ersatzvornahme erfolgen muss.

Info für Bürgerinnen und Bürger

Das Registerzählungsgesetz schreibt vor, dass die Daten der Volkszählung 2021 grundsätzlich rein aus Verwaltungsregistern gewonnen werden sollen. Im Gegensatz zu traditionellen Volkszählungen entfällt das Ausfüllen von Formularen durch Bürgerinnen und Bürger. In nur einem einzigen Fall erlaubt das Registerzählungsgesetz, dass sich die Bundesanstalt Statistik Österreich direkt an bestimmte Personen der Wohnbevölkerung wenden darf. § 5 Abs. 5 bestimmt: „Ist zur Ergänzung und Berichtigung der Basisdaten oder zur Analyse gemäß Abs. 4 eine Befragung der Betroffenen erforderlich, so haben auf Verlangen der Bundesanstalt die Inhaber der Verwaltungsdaten den Namen und Adresse der Betroffenen der Bundesanstalt binnen 14 Tagen bekannt zu geben. Die Betroffenen sind der Bundesanstalt zur zweckdienlichen Auskunftserteilung verpflichtet." Diese Personen stellen Klärungsfälle dar, weil sie in keinem anderen Verwaltungsregister als dem Zentralen Melderegister mit Lebenszeichen vorhanden sind. Sie werden per RSb-Brief angeschrieben, mit dem sie um Auskunft ersucht werden, ob sie am 31.10.2021 tatsächlich den Hauptwohnsitz (= Mittelpunkt der Lebensbeziehungen) in Österreich hatten.

STATISTIK AUSTRIA
Bundesanstalt Statistik Österreich
Guglgasse 13, 1110 Wien
Telefon +43 1 71128-0, Fax +43 1 71128-7728
info@statistik.gv.at

Gemeinsame Gratulation von Altersjubilaren

Ende Oktober konnten etliche Altersjubilare ihren runden und halbrunden Geburtstag gemeinsam im Schwanberger Stüberl feiern. Bürgermeister **Mag. Karlheinz Schuster** und Gemeindekassier **Bernhard Koinegg** überbrachten bei dieser Gelegenheit die Glückwünsche der Gemeinde. In geselliger Runde konnten die Jubilare bei Kuchen und Kaffee so manches Erlebnis aus ihrem Leben schildern.

Frischer Wind für Bad Schwanberg

Mit der Einstufung als Kurort darf Schwanberg seit 2020 den Ortsnamen Bad Schwanberg tragen. Diese Aufwertung nutzen die Gemeinde und der ortsansässige Tourismusverband, um sich als Wohlfühlzentrum für Bewohner und Gäste zu präsentieren. Aus diesem Grund wurde ein neuer Außenauftritt kreiert, der die Einzigartigkeit der Gemeinde Bad Schwanberg unterstreichen soll.

Bad Schwanberg: Ein Logo mit Charakter

Die würzige Luft an einem Morgen im Hochmoor, wildromantische Spaziergänge entlang leise gurgelnder Bäche und der verheißungsvolle Duft von gebratenen Bio-Kastanien und Sturm aus Trauben, die an den Reben der umliegenden Weingärten gereift sind. Für die Bad Schwanberger Bevölkerung liegen diese Schätze direkt vor der Haustür. Getoppt wird die Schönheit der Natur einzig durch die Herzlichkeit, Bodenständigkeit und Kreativität der Bewohner*innen.

All dies floss bei der Kreation des Logos von **Tanja Röhm** (www.ruhmundroehm.at) aus Bad Schwanberg mit ein. Der klare Schriftzug vermittelt Leichtigkeit und Luftigkeit des Seins inmitten von natürlicher Schönheit. Der angedeutete Schwung verstärkt diese Eigenschaften und spiegelt gleichzeitig die sanften Hügel der Weststeiermark wider. Die satte Farbe des Schriftzugs verleiht dem Logo einen modernen Charakter.

Das Herz, bereits an vielen Kraftplätzen in der Region zu finden, steht für die Freundlichkeit und Offenheit der Bewohner*innen. Es unterstreicht zudem die Verbindung zur Steiermark, dem grünen Herz Österreichs.

Bad Schwanberg. erfrischend ursprünglich.

Der Slogan unterstreicht die Werte Bad Schwanbergs und die Botschaft des Logos. Aufgrund seiner Klarheit verfügt es über einen hohen Wiedererkennungswert und kann vielfältig eingesetzt werden.

Der Einsatz des Logos ist neben dem Tourismusverband, für Firmen und Organisationen vorgesehen, die in Bad Schwanberg ansässig sind. Somit wird jedes Produkt und jede Dienstleistung aus der Gemeinde zu einem potenziellen Markenbotschafter Bad Schwanbergs.

Herbstzeit – Nebelzeit – Bad Schwanberg

Wenn über dem Sulmtal der Nebel liegt, wie beispielsweise auch über Bad Schwanberg und Hollenegg, dann gibt es nicht selten in St. Anna ob Schwanberg ein wunderschönes Wetter. Garanas und Gressenberg geht es hier ein wenig besser. In diesen Gemeinden gibt's beides, unten feucht und diffus, auf Höhe der Nebeldecke dichter Nebel, über 1000 m herrlich warm und schön. Wie auf meinen Bildern zu sehen ist, strahlt über St. Anna bereits die Morgensonne, während die Bad Schwanberger, eigentlich das gesamte Sulmtal, unter einer zähen Hochnebeldecke verharren müssen. Durch das sogenannte „Nebelrieseln" meint man sogar, es sei Schlechtwetter mit leichtem Regen. Nun, ziemlich genau bei etwa 1000 m Seehöhe ist vom schlechten Wetter keine Spur mehr, im Gegenteil, der schönste Tag mit wärmender Sonne, schmeichelt der manchmal schon fast depressiven Seele des Menschen. Besonders wenn sich

der Hochnebel schon wochenlang hält, lohnt sich die Flucht in die Höhe.

Glücklich schätzen können sich all die Menschen, welche eben dort ihr Zuhause haben, auch wenn der Weg zur Arbeit einige Kilometer weiter ist, als bei den Leuten im Tal. Doch, wie auf den Fotos zu sehen ist, hat aufkommender Wind am nächsten Tag die zähe Nebeldecke eliminiert, und ein herrlicher Blick auf das Sulmtal und Bad Schwanberg schmeichelt dem Auge des Betrachters. Solch ein Schauspiel gibt's eben im Herbst, und meistens hat alles eine gute, aber auch schlechte Seite. Wichtig ist, wie man damit umgeht und ob man das Beste daraus macht oder machen kann. Für die Flucht in die Höhe braucht man zum einen ein Fahrzeug, zum anderen natürlich auch die nötige Freizeit …

Text und Bilder: Günther Koch

Orange the world – Stoppt Gewalt an Frauen

„Oranges" Strahlen und soroptimistisches Engagement für ein gewaltfreies Frauenleben

Die Gemeinden des Bezirks Deutschlandsberg nahmen in diesem Jahr an der Aktion der Soroptimisten „Orange the world – Stoppt Gewalt an Frauen" teil.
Im Zeitraum vom 25.11. bis 10.12.2021 wurde mit oranger Beleuchtung von Wahrzeichen/Gebäuden auf die größte Menschenrechtsverletzung weltweit, Gewalt gegen Frauen und Mädchen, aufmerksam gemacht. Auch in diesem Jahr beteiligte sich die Marktgemeinde Bad Schwanberg an dieser Aktion. Die Josefikirche und die Wolfgangikirche wurden orange beleuchtet. Es ist gerade in diesen Zeiten wichtig, auf die Gewalt an Frauen auch in unserem Land aufmerksam zu machen.

POLIZEI SCHWANBERG

„lauta neige G`sichta“

Liebe Schwanberger*innen!

Wie die Überschrift schon aussagt, hat sich im vergangenen Jahr 2021 auf der Polizeiinspektion Schwanberg personell einiges verändert. Im April verabschiedeten wir **GI Karl Gadner** in seinen wohlverdienten Ruhestand. Im Oktober folgte ihm der Inspektionskommandant **KI Josef Galli**. Auf diesem Weg möchten wir beiden für ihre vorzügliche Dienstverrichtung danken und wir wünschen ihnen viel Gesundheit und Freude im Kreise ihrer Familie.

Derzeit versehen acht Beamte ihren Dienst in dieser schönen Marktgemeinde. Von der Altmannschaft verblieben sind **GI Gerald Galli, GI Gerd Hörgl, GI Thomas Poglonik** und **GI Bruno Koch**, welchem wir zu seinem bereits absolvierten 40-jährigen Dienstjubiläum und zu seinem anstehenden 60. Geburtstag gratulieren möchten.

Unsere Stellvertreterin **AI Daniela Krainer** befindet sich zurzeit in Karenz und beabsichtigt ihren Lebensmittelpunkt auf Grund familiärer Verhältnisse in das Burgenland zu verlegen.

Und nun zu den „neig`n G`sichtan“. Seit 1. Juni versieht **Insp. Mag. Alexander Robia** seinen Dienst. Als ausgebildeter Sportlehrer findet er bestens den Zugang zu unseren Schulkindern. Mit 1. November durften wir **RI Jasmina Ninaus** bei uns willkommen heißen. Sie verrichtete zuvor auf der PI Andritz ihren Dienst. Am Rande bemerkt – „Blumen Charly – ehemaliger Bademeister von Schwanberg“ ist ihr Großvater, weshalb auch ein wenig Wurzeln ihrerseits zu Schwanberg vorhanden sind.

Und zu guter Letzt **KI Günther Zugriegel**. Ebenfalls seit 1. November als Dienststellenleiter der PI Schwanberg. Seit 28 Jahren im öffentlichen Dienst und zuletzt in der Zeit von 2014 bis 2021 stellvertretender Kommandant der PI Groß St. Florian.

Landespolizeidirektion Steiermark, Gimpel

Bereits 2020 durfte ich **Josef Galli** für vier Monate vertreten, weshalb mir das Dienstgebiet keineswegs fremd ist. Im Gegenteil – ich finde, dass es vermutlich das schönste Dienstgebiet des Bezirkes Deutschlandsberg ist.

Mein Anliegen für die nächsten Jahre wird sein, auf Augenhöhe und menschlich gemeinsam mit meinen Kollegen für die Bevölkerung unserer Gemeinde da zu sein. Für die Sicherheit aber auch für Ordnung zu sorgen, damit das Sicherheitsgefühl unserer Bürger gewahrt bleibt. Für Fragen oder Anliegen steht Ihnen jederzeit die Türe zu unserer Dienststelle offen und jeder Kollege wird ein offenes Ohr für Sie haben.

Bei Notfällen ersuche ich Sie immer den Notruf 133 zu wählen, denn nur über diese Notrufnummer wird gewährleistet, dass sich die nächstgelegene Polizeistreife ihrem Anliegen annimmt.

Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit und viel Gesundheit!

Die Beamten der Polizei Schwanberg

Gruppenfoto von rechts: KI Günther Zugriegel, GI Gerd Hörgl, GI Thomas Poglonik, Insp. Mag. Alexander Robia, GI Gerald Galli, GI Bruno Koch, RI Jasmina Ninaus

Tierschutzpreis des Landes Steiermark für Hannelore Gasteiger

Der Tierpark Herberstein bot den idealen Rahmen für die Verleihung des Tierschutzpreises des Landes Steiermark, worüber in der Fernsehsendung „Steiermark Heute“ berichtet wurde. **LH-Stv. Anton Lang** überreichte den Preis an **Hannelore Gasteiger** für ihr Engagement im Tierschutzbereich. Begleitet wurde sie von den Vorstandsmitgliedern des Vereines „Tiere in unseren Händen“, **Sabine Hubmann Koinegg, Mag. Kerstin Dengg** und **Ing. Johann Lechner**.

Hannelore Gasteiger, eine ausgebildete Tierschutzpädagogin aus Bad Schwanberg, kümmert sich um das Wohlergehen der Tiere, die auf Hilfe angewiesen sind. Sie setzt sich seit mittlerweile 30 Jahren ehrenamtlich für den Tierschutz und für Anliegen in diesem Zusammenhang ein, ließ auf Eigenregie mindestens 300 Katzen kastrieren und finanzierte dies auch größtenteils selbst. Sie hat kranke Katzen aufgenommen und pflegte diese gesund. Sie versorgt täglich an verschiedenen Futterstellen herrenlose, bereits kastrierte Katzen, die sie zudem tierärztlich versorgen lässt. Sie macht laufend Aufklärungsarbeit bei diversen Veranstaltungen in der Region Deutschlandsberg, die sie teilweise selbst auf die Beine stellt.

Weiters hat Frau Gasteiger jahrelang eine Kolumne mit dem Titel „Mensch denk um“, welche im Steiermark Panorama und in verschiedenen anderen Zeitungen veröffentlicht wurde, geschrieben. In diesen Veröffentlichungen werden Probleme des Tierschutzes ganz offen angesprochen und so auf diese aufmerksam gemacht. Man kann getrost sagen, dass durch das Tierschutz-Engagement von Frau Gasteiger unzähliges Tierleid vermieden wurde und wird.

Ing. Johann Lechner; Foto: Land Steiermark

Das Schwanberger Personalhaus und die Familie Blaschinz

Das Haus Wieser Straße 49 neben der Bundesstraße, steht zwar in Bad Schwanberg, ist aber vom Bergwerk Kalkgrub errichtet worden. Am 12.03.1921 wurde dieses Pionierwerk des sozialen Wohnbaus mit seinen 30 Einheiten bewilligt. Mit dem Ehepaar **Blaschinz** zogen am 09.09.1923 vermutlich die ersten Mieter ein.

Unter den Schwanbergern galt das Personalhaus zunächst als die „rote Burg“. Noch am 1. Mai 1933 warfen Kommunisten Steine aus dem Fenster auf vorbeimarschierende SA-Männer. Dass mehrere Bürgerhäuser mit Hammer und Sichel bepinselt wurden, dürfte ebenfalls auf dessen Bewohner zurückzuführen sein. Am 08.10.1933 sollen vor dem Personalhaus *„zwei Bürgersöhne von drei kommunistischen Burschen völlig grundlos überfallen und schwer mißhandelt“* worden sein, wie die „Weststeirische Rundschau“ berichtete. Vereinzelt wurden Forderungen laut, die Familie **Blaschinz**, welche noch die jugoslawische Staatsbürgerschaft hatte, „bald aus dem Gemeindegebiete hinauszubringen.“ Heute würde man von „Abschiebung“ sprechen. Nun gut, die Betreffenden übersiedelten am 20.11.1943 nach Kalkgrub 134.

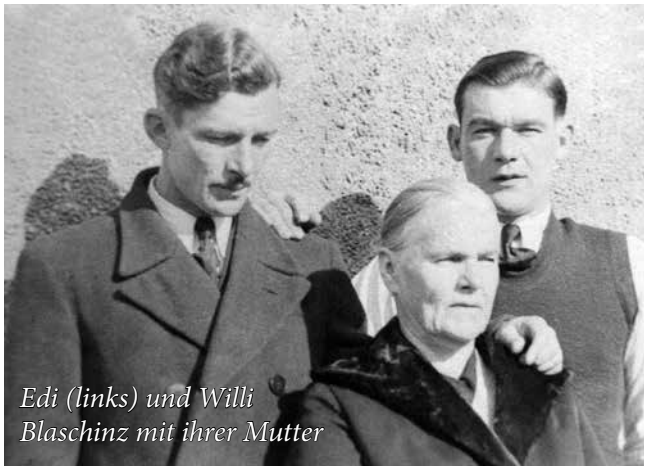
In Schwanberg allerdings bewegten sich die politischen Anschauungen mehrheitlich in die entgegengesetzte Richtung. Als die Nationalsozialisten am 25.07.1934 einen letztlich gescheiterten Putschversuch unternahmen, war man überrascht, dass *„sich gerade aus dem Personalhaus sehr viele Personen am Aufruhr“* beteiligten.

Personalhaus in Schwanberg, etwa 1925

Im Deutschen Reich war die Familie **Blaschinz** staatenlos, suchte auch gar nicht um Staatsbürgerschaft an. Die Söhne mussten deswegen vorerst nicht einrücken. 1944 wurden mehr Soldaten gebraucht. Dann erhielten die drei jüngsten Söhne – das Ehepaar Blaschinz hatte acht Kinder – ohne Ansuchen die Staatsbürgerschaft und gleich darauf den Einberufungsbefehl zugesandt. Den zerrissen sie und versteckten sich. Sie schlossen sich den Widerstandskämpfern gegen Nazi-Deutschland an. **Fritz Blaschinz** wurde bei Marburg/Maribor aufgegriffen und am 22.09.1944 in Halle hingerichtet. **Edi** und

Fortsetzung auf Seite 12

Blick über das Bergwerk Kalkgrub auf Schwanberg, etwa 1925



Edi (links) und Willi Blaschinz mit ihrer Mutter

Willi überdauerten die restlichen Kriegsmonate als Widerstandskämpfer auf der Koralpe. Während der jugoslawischen Besatzungszeit spielte vor allem Willi eine wesentliche Rolle in Schwanberg. Wilhelm lebte zuletzt in Krass, Eduard in Deutschlandsberg.

Die „Front" verlief nicht selten quer durch die Familien. **Ludmilla „Milla" Pauritsch** geb. Blaschinz war die Schwester der Blaschinz-Brüder und wohnte in Schwanberg. Sie selbst befasste sich nicht im Geringsten mit Politik und schon gar nicht mit staatsfeindlichen Umtrieben, doch damals gab es die so genannte „Sippenhaftung". Am 24.03.1944 wurde ihr Sohn Otto festgenommen, er hatte als Nazi-Gegner Flugblätter verteilt. Bald nach ihm wurde seine Frau Martha verhaftet, dann die Mutter. Die „Blaschinz-Milla" verbrachte fast ein Jahr im Gefängnis. Während Ludmilla Pauritsch also als Staatsfeindin behandelt wurde, kämpfte ihr Mann Johann für die Wehrmacht und der gleichnamige Sohn für die Waffen-SS. Kurt, ein weiterer Sohn, musste in diesem Krieg als Soldat sein Leben lassen.

Am 17.05.1975 erwarb die Gemeinde Schwanberg das Personalhaus. Wenn auch die Schlägel-und-Eisen-Stuckaturen auf der Fassade verschwunden sind, ist das Personalhaus doch noch immer ein stummer Zeitzeuge der Bergbauzeit in Kalkgrub.

Gerfried Schmidt

ArchaeoRegion Südweststeiermark

Spüre das Leben hinter den Scherben

Die Südweststeiermark weist eine reiche Geschichte und international bedeutsame, archäologische Fundstätten auf. Seit 2019 werden im StLREG-Projekt „ArchaeoRegion Südweststeiermark" zahlreiche Aktivitäten angeboten, die das kulturelle Erbe unserer Region erlebbar machen sollen.

Auch in der immer noch schwierigen Corona-Situation des Jahres 2021 ließen sich die Mitglieder des Archäologie-Netzwerkes nicht davon abhalten, das kulturelle Erbe unserer Region sichtbar zu machen.

Im Zuge der **Vortragsreihe Abgedeckt – Aufgedeckt** wurden in diesem Jahr bereits vier Vorträge gehalten, die je nach geltenden Maßnahmen in Präsenz, Hybrid oder rein digitaler Form über neueste Forschungsergebnisse, aber auch amüsante Anekdoten, in Zusammenhang mit Fundstätten der Region informierten. Die digital durchgeführten Vorträge können auf der Website der ArchaeoRegion (https://archaeoregion.at) nachgesehen werden.

Mit dem durch das Land Steiermark und der Region (StLREG) finanziell unterstützten Projekt gelang es zum diesjährigen **Tag des Denkmals**, am 21.09.2021, eine spannende eintägige Veranstaltungsserie zu realisieren. An vier Stationen (in Deutschlandsberg, Wildon, Großklein und Leibnitz) konnten Besucher*innen die jahrtausendealte Geschichte der Region Südweststeiermark eindrücklich erleben und römische und keltische Speisen verkosten.

Ein weiteres Highlight war die **viertägige Auslandsexkursion nach Deutschland**. Hierbei konnten neue Ideen gesammelt werden, wie die Vermittlung von archäologischen und geschichtlichen Inhalten auf moderne und ansprechende Art gelingen kann.

Abgerundet wurde das diesjährige Programm von **aktiver Denkmalpflege**, der Revitalisierung einer ersten Fundstätte. Die Katzelwehr bei Gleinstätten konnte mit Unterstützung von Mitarbeiter*innen der StWUK gepflegt und somit für weitere Jahre erhalten werden.

Am 05.11.2021 führte das Netzwerk ArchaeoRegion eine Halbtagsexkursion in Bad Schwanberg durch. Besichtigt wurde die Altburgstelle Schwanberg mit dem Josefiberg und dem Vorburgbereich. Weitere spannende Haltepunkte waren unter anderem die Kirchen (Katholische Kirche Schwanberg und Josefikirche), das Schloss Schwanberg, die kürzlich errichtete Trockenmauer und einige archäologische Verdachtsstellen, die bisher noch nicht freigelegt wurden. Geleitet wurde die Exkursion von **Dr. Bernhard Schrettle**, Leiter der ASIST (Archäologisch Soziale Initiative Steiermark), dem **Manfred Starkel** (Obmann Komitee Altburg Schwanberg) mit seinem großen historischen Wissensschatz über die Region zur Seite stand.

Vortragsreihe am Grottenhof

Die **Vortragsreihe Abgedeckt – Aufgedeckt** startete in die nächste Runde. Ab Mitte November erwarteten Sie im Besucherzentrum Grottenhof an vier Freitagen fachkundige Einblicke zu unterschiedlichen Schwerpunkten des archäologischen Erbes der Region.

Am 19.11.2021 machte **Dr. Stefan Groh** den Auftakt mit seinem Vortrag „Was Sie schon immer über

Flavia Solva wissen wollten! Die keltisch-römische Stadt im Wandel der Zeit."

Neue Schautafeln und aktive Denkmalpflege

Einige Fundstätten der ArchaeoRegion werden in den kommenden Monaten mit neuen Schautafeln ausgestattet, um die Sichtbarkeit und Wahrnehmbarkeit des archäologischen Erbes in der Region zu verbessern. Außerdem wird es nächstes Jahr weitere Initiativen zur aktiven Denkmalpflege in unserer Region geben, bei der Interessierte mitwirken können. Aktuelles wird über die Website und die Facebookseite angekündigt.

Das Projekt „BKAS – ArchaeoRegion Südweststeiermark" wird durch Regionsmittel der Südweststeiermark im Rahmen des steirischen Landes- und Regionalentwicklungsgesetzes 2018 unterstützt.

Unterstützt aus Mitteln des Steiermärkischen Landes- und Regionalentwicklungsgesetzes.
REGION Südwest Steiermark
Das Land Steiermark → Regionen

Bioheizwerk Schwanberg

Das Bioheizwerk Schwanberg möchte hiermit bekanntgeben, dass auch für 2022, wie schon in den Jahren davor, ein Kalender gestaltet wird. Aufgrund der aktuellen Coronasituation haben wir uns dazu entschieden, den Kalender im Marktgemeindeamt aufzulegen und jeder, der Interesse am Kalender hat, kann ihn dort gratis abholen. Wir bedanken uns bei der Marktgemeinde für diese Möglichkeit und laden Sie ein, dieses Angebot in Anspruch zu nehmen, so lange der Vorrat reicht.

Im heurigen und im nächsten Jahr ist der Fernwärmeausbau im größeren Ausmaß zu den einzelnen Abnehmern geplant. Wir bitten höflichst um Verständnis, wenn dadurch kurzfristig Unannehmlichkeiten auf Einzelne von uns zukommen. Wir alle müssen einen Beitrag für die Erhaltung unserer Umwelt leisten, um die Lebensgrundlage für uns und unsere Nachkommen zu sichern. Wir alle haben auch nur diese eine Welt. Hüten wir sie, dann dürfen wir auch mit ihr leben. Durch diese Maßnahmen des Bioheizwerks werden jährlich 2100 Tonnen CO_2 eingespart. Damit leisten wir alle in Bad Schwanberg einen maßgeblichen Beitrag für unsere Lebensgrundlage. Die Natur braucht uns nicht - wir dürfen sie erleben.

In diesem Sinne dürfen wir allen Schwanbergerinnen und Schwanbergern, all jenen, die direkt oder indirekt von unseren Baumaßnahmen betroffen sind, der Marktgemeinde mit Bürgermeister **Mag. Karlheinz Schuster** und den Verantwortungsträgern der Gemeinde und nicht zuletzt auch unseren Mitarbeitern und Gönnern, ein herzliches Dankeschön sagen und ein gesundes und friedvolles Jahr 2022 wünschen!

In Ehrfurcht und Zuversicht.

Für das Team des Bioheizwerks Schwanberg

Alois Masser

Altpapierentsorgung

Aus gegebenem Anlass weisen wir darauf hin, dass nur jenes Altpapier von der Müllabfuhr mitgenommen werden kann, welches in den Altpapierbehältern ordnungsgemäß eingebracht worden ist. Kartonagen, welche die üblichen Haushaltsmengen überschreiten, können während der Öffnungszeiten in unseren Altstoffsammelzentren Hollenegg und Bad Schwanberg kostenlos entsorgt werden.

Gelber Sack/gelbe Tonne

Für Mehrparteienwohnhäuser sind für die Sammlung der Kunststoff- und Verbundstoffverpackungen gelbe Tonnen (1.100 l Kunststoffbehälter) vorgesehen. Die Bewohner*innen erhalten im Gegensatz zu Einzelhaushalten keine gelben Säcke.

Baumschnittabholung

Im Bedarfsfalle organisiert die Marktgemeinde Bad Schwanberg eine Baumschnittabholung (Äste). Für Anmeldungen steht Vizebürgermeister **Johannes Aldrian** (0664/965 71 08) zur Verfügung.

Müllabfuhrtermine

Restmüllentsorgung – Ortsteil **Schwanberg**	Restmüllentsorgung – Ortsteil **Hollenegg**	Restmüllentsorgung – Ortsteile **Garanas / Gressenberg**
3. Jänner 2022	4. Jänner 2022	5. Jänner 2022
31. Jänner	1. Februar	2. Februar
28. Februar	1. März	2. März
28. März	29. März	30. März
25. April	26. April	27. April

Altpapierentsorgung – Ortsteil **Schwanberg**	Altpapierentsorgung – Ortsteil **Hollenegg**	Altpapierentsorgung – Ortsteile **Garanas / Gressenberg**
17. Jänner 2022	18. Jänner 2022	19. Jänner 2022
28. Februar	1. März	2. März
11. April	12. April	13. April

Gelbe Tonne, gelber Sack – Ortsteile **Hollenegg / Schwanberg**	Gelbe Tonne, gelber Sack – Ortsteile **Garanas / Gressenberg**
11. Jänner 2022	12. Jänner 2022
22. Februar	23. Februar
5. April	6. April

Sperrmüll- und Problemstoffübernahme **Bauhof Hollenegg, jeweils 13 – 17 Uhr**	Sperrmüll- und Problemstoffübernahme **Bauhof Schwanberg, freitags, 13 – 17 Uhr *mittwochs, 13 – 16 Uhr**
-	15.*, 22.*, 29.* Dezember
14. Jänner 2022	5.*, 12.*, 19.*, 26.*, 28. Jänner 2022
11. Februar	2.*, 9.*, 16.*, 23.*, 25. Februar
11. März	2.*, 9.*, 23.*, 25., 30.* März
8. April	6.*, 13.*, 20.*, 22., 27.* April

Orgelweihe in Hollenegg

Am Sonntag, den 17.10.2021 gab es in Hollenegg einen besonderen Festtag zu feiern. Im Zuge eines Festaktes wurde die neue Orgel in der Patrizikirche offiziell in den Dienst gestellt. Für die Segnung der Orgel ist auch **Diözesanbischof Dr. Wilhelm Krautwaschl** nach Hollenegg gekommen, um diesen Festtag gemeinsam mit der Pfarre zu begehen.

Nach dem Empfang des Bischofs durch die Vertreter der Pfarre und der Gemeinde, umrahmt von den Klängen der Musikkapelle Hollenegg, zog die Festgemeinde in die Patrizikirche ein.

In seiner Funktion als Obmann des Orgelkomitees präsentierte **Peter Koch** einen detaillierten Bericht über die Entstehung des Instrumentes. Grundlegend galt es zu entscheiden, ob die vorhandene Orgel repariert bzw. umgebaut werden könnte. Doch auch nach einer Restaurierung bzw. Adaptierung wäre keine zufriedenstellende Lösung möglich gewesen. Deshalb wurde im Orgelkomitee der Entschluss gefasst, eine neue Orgel in Auftrag zu geben. Aus dem Bieterverfahren ist die Orgelbaufirma Erler aus Tirol als Bestbieter hervorgegangen und wurde mit der Umsetzung des Projektes beauftragt. Fast vier Jahre hat die Vorbereitungsphase in Anspruch genommen, ein Jahr dauerte die Bauzeit und vier Wochen die Aufbauarbeit in der Patrizikirche Hollenegg.

Von besonderem Interesse sind bei derartigen Großprojekten auch immer wieder die Kosten. So konnte **Peter Koch** davon berichten, dass durch die finanzielle Unterstützung der Pfarre Hollenegg, der Marktgemeinde Bad Schwanberg, dem Land Steiermark, sowie der Sammlung von Spenden der Musikkapelle Hollenegg über die Musikschule, die Kosten von 195.000 Euro, bis auf einen Restbetrag von 10.000 Euro ausfinanziert werden konnten.

Als nächster Redner durfte Orgelbaumeister **Christian Erler** das Instrument aus seiner Sicht präsentieren. Es handelt sich um eine mechanische Schleifladenorgel mit zwei Manualen und Pedal, mit 14 Registern, davon zwei mit Vorabzügen (16 Register). Zudem verfügt die Orgel über ein Schwellwerk, mit dem die Lautstärke an den Kirchenraum angepasst werden kann. Als Besonderheit verwies er auf den Aufstellungsort des Instruments, das sich nun nicht mehr auf der Empore, sondern wieder im Kirchenraum, wie in früherer Zeit üblich, unmittelbar vor dem Altarbereich befindet. Dabei können die Messbesucher den Organisten auch bei ihrer Tätigkeit über die Schulter schauen.

Bürgermeister **Mag. Karlheinz Schuster** konnte in seinen Grußworten den Dank für die geleistete Arbeit in der Planung und Umsetzung des Instruments zum Ausdruck bringen. Auch er zeigte sich erfreut über das großartige Ergebnis und lobte den Einsatz des Orgelkomitees in diesem Zusammenhang.

Diözesanbischof Dr. Wilhelm Krautwaschl durfte die Orgel in weiterer Folge offiziell ihrer Bestimmung übergeben und den göttlichen Segen spenden. Im Anschluss daran ist die „Königin der Instrumente“ dann zum ersten Mal im Rahmen der Feierlichkeiten in der Kirche erklungen. Mit der Toccata und Fuge in d-Moll, von Johann Sebastian Bach, hat **Dr. Helmut Grün** unterstützt von **Dr. Dietmar Haas**, in seiner Funktion als Organist, das Instrument erstmals vor Publikum zum Erklingen gebracht.

Fortsetzung auf Seite 16

Bei der nachfolgenden Festmesse, die von **Diözesanbischof Dr. Wilhelm Krautwaschl** zelebriert wurde war dann Gelegenheit dazu, das neue Instrument gemeinsam mit den einzelnen Darbietungen der mitwirkenden Musikgruppen und Sänger kennenzulernen. Bischof Krautwaschl hat in seiner Predigt auch noch einmal den Gedanken der Gemeinsamkeit und des Zusammenhalts, die die notwendigen Grundlagen für das Gelingen eines solchen Projektes darstellen, zum Ausdruck gebracht.

Für Besichtigungen und Orgelschnupperstunden, die über die Musikschule/Musikkapelle gebucht werden können, melden Sie sich bitte unter der Telefonnummer 0650 430 7150 bei Peter Koch.

Bericht und Fotos: Gerhard Jöbstl

Bitte unterstützen Sie uns auch weiterhin mit Ihrer Spende!

Spendenkonto:	Patriziorgel Hollenegg
BIC:	RZSTAT2G043
IBAN:	AT77 3804 3004 0006 8650

Vandalenakte am Wolfgangikogel

Im Oktober 2021 wurden die vier Scheinwerfer der Kirchenbeleuchtung von Unbekannten außer Funktion gesetzt. Die Abdeckungen wurden abgeschraubt und die Anschlüsse abgeklemmt. Da diese Arbeiten an den unter Strom stehenden Leitungen ausgeführt wurden, muss wohl ein Fachmann am Werk gewesen sein. Man fragt sich, aus welchen Motiven solche Aktionen durchgeführt werden?

Wir haben seit Jahren mit derartigen Vandalenakten zu tun. Vor einigen Monaten wurde eine Station am Prozessionsweg mit rotem Lack besprüht, am runden Tisch wurden die Hinweispfeile abmontiert oder auf falschen Positionen wieder aufgeschraubt, die Hinweistafel zur Wolfgangikirche und für den Pfarrerparkplatz wurden schon mehrmals heruntergerissen, die Glaseingangstüre am Kircheneingang ist vor sechs Wochen, aus nicht geklärten Ursachen, zu Bruch gegangen usw. Ende Oktober wurden zwei Sitzbänke den Hang hinuntergestoßen und an einer Bank wurde die Rückenlehne zertrümmert. Alle diese Vorfälle wurden bei der Polizei zur Anzeige gebracht.

Was geht im Kopf jener Menschen vor, die solche Vandalenakte durchführen? Wir vom Wolfgangikomitee sind Freiwillige, die seit ca. 20 Jahren mit viel Einsatz daran arbeiten, den Wolfgangikogel sowie die Wolfgangikirche zu sanieren und der Öffentlichkeit zur Erholung zur Verfügung zu stellen. Umso unverständlicher sind uns solche böswilligen Beschädigungen. Wir bitten die Bevölkerung und Besucher am Wolfgangikogel die Augen offen zu halten und uns oder der Polizei etwaige Vorfälle zu melden.

Alois Sackl

Termine der Pfarre Hollenegg

Samstag, 18.12.	6.00 Uhr	Rorate	Wolfgangikirche
Donnerst., 23.12.	17.45 Uhr	Empfang des Friedenslichtes	Patrizikirche
Donnerst., 23.12.	18.25 Uhr	Empfang des Friedenslichtes	Breitling-Kapelle
Freitag, 24.12.	17.30 Uhr	Christmette	St. Anna
Freitag, 24.12.	19.30 Uhr	Turmblasen der Musikkapelle	Patrizikirche
Freitag, 24.12.	20.00 Uhr	Christmette	Patrizikirche
Freitag, 24.12.	21.30 Uhr	Christmette mit Bläsern der SGM Bad Schwanberg-St. Peter	Klosterkirche (nicht Pfarrkirche)
Samstag, 25.12.	10.00 Uhr	Heilige Messe	Patrizikirche
Sonntag, 26.12.	10.00 Uhr	Heilige Messe mit Salz-, Wasser- und Weinsegnung	Patrizikirche
Samstag, 1.1.	10.00 Uhr	Heilige Messe	Patrizikirche

Die angeführten Termine sind nur dann gültig, wenn es die jeweils geltenden behördlichen Bestimmungen erlauben!

Orgelpräsentation in Hollenegg

Am Sonntag, dem 14. November 2021 wurden im Rahmen eines Orgelsalons die Klang- und Einsatzmöglichkeiten der neuen ERLERORGEL von Hollenegg, vom Orgelkomitee, unter dem Vorsitz von **Peter Koch** und **Alois Sackl**, in Kooperation mit der Musikkapelle Hollenegg und dem Salon ARTHist, vorgestellt. Gemeinsam mit **Johanna Royer** und **Gabriele Koch** als Gesangssolistinnen, sowie **Paul Koch** am Schlagzeug, präsentierte **Dietmar Haas** an der Orgel das Instrument in unterschiedlichen Stilen. Das, nach einem für die Mischung der Stimmen nach Karl Joseph Riepp aus 1764 erstellte Kochprogramm, umfasste neben Werken von Bach,

Corette und Gigout, auch Improvisationen über Themen aus „Sister Act I“ und „Jesus Christ Superstar“. Der Intention des Neubaus folgend, Nachwuchs für das Spiel mit und auf der Orgel zu gewinnen, präsentierten **Johanna Royer**, Anna May Moody und **Gabriele Koch** Eigenkompositionen und ein Volksliedarrangement aus dem Mariazellerland. Als Zugaben des Abends erstellte das Publikum mit kleinen Pfeifenimitationen von Anna-May Moody eigene Klangmischungen der Register. Für das Design der Einladungen konnte **Albert Masser**, Steirer des Jahres 2021, unterstützt von **Elvira Wonisch** gewonnen werden.

Dietmar Haas

Öffentliche Bücherei

Öffnungszeiten:

Mittwoch: 17.00–19.00 Uhr
Freitag: 17.00–19.00 Uhr
und jeden ersten Sonntag im Monat,
von 10.00–11.30 Uhr.

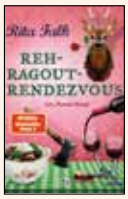
Palme

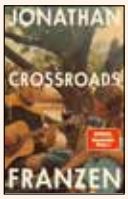
Als „Vater“ der Wintergemüseernte beschreibt **Wolfgang Palme** in seinem Bestseller „Schritt für Schritt“ wie man es anstellt, dass der Winter zur Erntezeit wird. Viele Beispiele und viele Pflanzenporträts bereichern die Lektüre. Wenn man bedenkt, wie viel CO_2 entsteht, damit wir im Winter frisches Gemüse aus Spanien im Supermarkt finden, ist klar, was für den Anbau im Garten oder auf dem Balkon spricht.

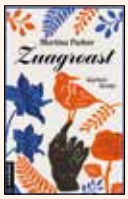
Lesespass

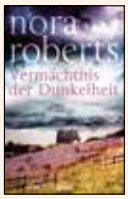
In den Sommerferien ging in der Schwanberger Bücherei die Sommer-Lese(s)passaktion über die Bühne. Alle teilnehmenden Kinder erhielten als Belohnung einen Eisgutschein, zusätzlich wurde als Hauptpreis ein mit Lebensmitteln gefüllter Wanderrucksack, sowie zwei Tierpark-Eintrittskarten verlost. Über den ersten Preis freute sich **Sarah Better**. „Ihr wünschen wir einen schönen und lustigen Tag in der Tierwelt Herberstein“, so das Team der Bibliothek.

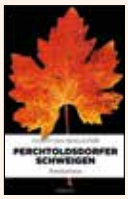
Frohe Weihnachten und
ein gutes Neues Jahr 2022
wünscht die Bücherei Bad Schwanberg.











Schloß Hollenegg for Design

Schloss Hollenegg for Design präsentiert

ENTHÜLLT – DAS MEEROHR IN HOLLENEGG

In der Nähe des Schlosses Hollenegg hat Anfang des Jahres die Künstlerin Marie Janssen die Arbeit an dem ehrgeizigen Projekt Meerohr aufgenommen. Zwei Tonnen Ton wurden zu einer Abalonen-Muschel modelliert und die riesige Skulptur vor Ort, im extra dafür aufgemauerten, 12 m³ großen Brennofen, bei über 1200° Celsius gebrannt. Nun konnte unter großem Publikumsinteresse das glasierte Meerohr erstmals der Öffentlichkeit präsentiert werden. Die Arbeiten am Kunstprojekt sind noch nicht zu Ende. Im nächsten Frühling wird das Meerohr als Brunnen im nahen Wald, unter Bäumen, „stranden".

Es war ein spannender Moment, als am 24. Oktober 2021, auf Einladung von **Schloss Hollenegg for Design** und der **Marktgemeinde Bad Schwanberg**, der Brennofen geöffnet und die Steine des Ofens vor den Augen des Publikums, umrahmt von den feierlichen Klängen der **Musikkapelle Hollenegg**, abgetragen wurden.

„Auf Schloss Hollenegg lieben wir Herausforderungen," meinte **Alice Stori Liechtenstein**, die von Anfang an das Projekt großzügig unterstützt hat, am Beginn ihrer Eröffnungsrede. *„Eine Keramik dieser Größe zu brennen, ist nicht einfach. Die Wahrscheinlichkeit, dass die Keramik dabei bricht ist sehr hoch und die Temperatur eines Brennofens mit Holz zu regulieren ist eine hohe Kunst. Dass wir es so weit geschafft haben, ist ein Beweis für das wahre Können von Marie Janssen und ihrem Team."* Die Direktorin von Schloss Hollenegg for Design bedankte sich in diesem Zusammenhang beim Bürgermeister von Bad Schwanberg, **Karlheinz Schuster** *„der den einzigartigen Wert des Projektes erkannte und das Meerohr in der Gemeinde willkommen hieß."*

Bürgermeister **Karlheinz Schuster** betonte in seinen Grußworten die Wichtigkeit der Unterstützung von Kunst und Kultur innerhalb der Marktgemeinde und wies darauf hin, dass das Meerohr später als Brunnen mitten in der Natur für alle ein Platz zum Krafttanken sein wird. Er überreichte der Künstlerin und ihrem Sohn **Enzo**, der während der Arbeiten am Meerohr auf die Welt gekommen ist, ein Geschenk der Gemeinde.

Marie Janssen, die beim Herstellen der riesigen Keramikmuschel von einem Team aus Hafnern, Künstlern und Keramikern unterstützt wurde, nahm in ihren künstlerischen Ausführungen Bezug auf die beim Brand entstandenen Risse: *„Wenn man ein Projekt über Sehnsucht macht, muss man auch damit rechnen, dass es einen zerreißt. Diese Risse zeigen eine Art Verletzlichkeit. Etwas, das Risse hat, hat eine Geschichte."* **Matthias Schawerda**, der die Künstlerin schon bei anderen Keramik-Großprojekten professionell unterstützte, nahm zu den großen technischen Herausforderungen des Projektes Stellung: *„Wir versuchen Grenzen auszuloten, um Neues zu schaffen."* Die Skulptur wurde schließlich von Pfarrer **Josef Konrad** mit den Worten: *„Gott redet zu uns in der Kunst und Wissenschaft"* gesegnet.

Für die vielen Gäste der Veranstaltung gab es an diesem Tag auch die Möglichkeit die Prunkräume und die herbstlich strahlenden Innenhöfe des Schlosses zu besichtigen sowie ihren Besuch bei **Kulinarik aus der Gemeinde** ausklingen zu lassen.

Die Reise des Meerohrs geht indes weiter. Die Vorbereitungen für die Installation als Brunnen sind bereits in Gange. Nach Schließung der entstandenen Risse wird die Keramikmuschel in nächster Zeit in den Wald überstellt, eine neuerliche Herausforderung für alle am Projekt Beteiligten.

Maria Brunner

Die Bäuerinnen.

Vortrag „Rundum darmgesund“

Diätologin Elisabeth Pucher-Lanz gab hilfreiche Tipps für einen darmfreundlichen Lebensstil

Im Oktober veranstalteten „Die Bäuerinnen“ von Bad Schwanberg, mit Unterstützung des Schwanberger Stüberls, einen Informationsabend zum Thema „Darmgesundheit“. Die Vortragende **Elisabeth Pucher-Lanz** nahm das Publikum auf eine Reise in das Innere unseres Bauches mit und erklärte, wie das Gleichgewicht des Darms positiv beeinflusst werden kann. Sie ergänzte, anhand praktischer Beispiele und einer kleinen Verkostung von verschiedenen Gerichten, wie wichtige Mikroorganismen im Darm unterstützt werden können.

Ihre Tipps für einen darmfreundlichen Lebensstil sind gut in den Alltag integrierbar, da die Speisen daheim einfach und schnell zubereitet werden können. So sollte man unter anderem möglichst abwechslungsreich und saisonal essen, genug Wasser trinken (aber nicht während den Mahlzeiten!) und in den Wintermonaten auf fermentierte Speisen zurückgreifen. Pastinake, Spargel, Schwarzwurzel, Knoblauch und Zwiebel, Sauerteigbrot, Hafer/Gerste/Roggen, Ingwer, milchsäurehaltige Nahrungsmittel, kaltgepresste Öle und vieles mehr, fördern unsere Mikroorganismen besonders. Unsere Darmnützlinge mögen vor allem Saures und Scharfes (man glaubt es kaum!) und lassen sich nicht gerne stressen. Bauch und Hirn arbeiten stets zusammen, beides sollte für ein seelisches und körperliches Wohlbefinden im Gleichgewicht sein.

Die Bäuerinnen freuten sich sehr über das zahlreich anwesende, gemischte Publikum und bedanken sich herzlich beim Team des Stüberls und bei der Vortragenden **Elisabeth Pucher-Lanz**.

Autor/Bild: hope

Die Bad Schwanberger Pensionist*innen unterwegs

Die „Fahrt ins Blaue“ am 21.10.2021, des Pensionistenverbandes OG Bad Schwanberg, führte diesmal nach Wien. Viele Mitglieder erfuhren das aber erst im Bus, als Vors. Stv. **Maria Potzinger** alle herzlich begrüßte und das Reiseziel verriet. Auf der Raststätte Loipersdorf wartete schon Reiseleiter **Josef Knopf** und führte uns zum Gasthof Pichler an der A2-Ausfahrt Grimmenstein, wo wir das Frühstück einnahmen. Danach ging es weiter nach Wien, wo wir eine Stadtführung mit der Reiseleiterin **Martha Tretter** hatten, die sehr interessant und aufschlussreich war.

Anschließend spazierten wir noch zum Stephansdom und auch die Confiserie Heindl durfte nicht fehlen. Auf der Heimreise nahmen wir beim Restaurant Rainer in Brunn am Gebirge unser Mittagessen ein und ließen den schönen Tag ausklingen.

Vorsitzende Stv. **Maria Potzinger** bedankte sich beim Chauffeur **Karsten** von Resch Reisen für die schöne und sichere Fahrt und bei allen PensionistInnen für die zahlreiche Teilnahme.

Bericht u. Foto: Tatzer

Großer Erfolg für Bad Schwanberger Imker

Keinen Lockdown hatten die fleißigen Bienen zu befolgen, ganz im Gegenteil: Sie kamen ihrer Arbeit wieder mustergültig nach, bestäubten Blüten und erzeugten Wachs, Honig sowie andere Bienenprodukte.

Ausgezeichnet wurden (im Bild von links) **Karl Gollob** mit Silber für seinen Kastanienhonig, **Manfred Aldrian** mit Gold für Kastanie und Silber für Waldhonig blumig, **Franz Florian** mit Gold für Kastanie und **Walter Heusinger** mit Gold für Waldhonig blumig, Letzterer nicht im Bild. Ganz rechts zu sehen ist **Werner Kolleritsch**, Obmann des Bienenzuchtvereins Bad Schwanberg.

Leider müssen aufgrund der gegenwärtigen Corona-Lage alle weiteren, für 2021 noch geplanten Aktivitäten entfallen, wie Ambrosiustag und Weihnachtsfeier.

Der Schützenverein Erzherzog Johann Schwanberg – Sulmtal berichtet

35 Jahre Pfarrer Mag. Anton Lierzer

Auf Einladung der Marktgemeinde Bad Schwanberg, nahm die Schützenkompanie Erzherzog Johann Schwanberg – Sulmtal, an der Jubiläumsfeier für unseren **Pfarrer Mag. Anton Lierzer** teil. Im Namen des gesamten Schützenvereines gratulieren wir ihm nochmals zu seinem Jubiläum. Ihm zu Ehren wurde zum Abschluss das Manöver „General de Charge“ durchgeführt.

Wanderung mit dem Kameradschaftsbund

Wir bedanken uns bei der Kameradschaft vom Edelweiß für die Einladung zur gemeinsamen Wanderung entlang der Schwarzen Sulm, der wir gerne nachgekommen sind.

Gratulation zum Nachwuchs

Im Namen des Schützenvereines gratulieren wir nochmals recht herzlich zur Geburt des Sohnes unserer Kameradin und Kompaniemitglieds, **Sandra Maier**. Ebenso gratulieren wir unserem Kameraden **Ewald Alker** zur Geburt seiner Tochter. Wir wünschen den neuen Erdenbürgern viel Glück, Gesundheit und von Herzen alles Gute!

Totengedenken

Auf Einladung des Kameradschaftsbundes Bad Schwanberg nahm eine Abordnung der Schützenkompanie am Totengedenken unserer gefallenen, vermissten und verstorbenen Kameraden in Schwanberg teil. Es war uns eine Ehre, heuer erstmalig die Ehrenwache beim Kriegerdenkmal vor der Klosterkirche stellen zu dürfen.

Brauchtumsschießen

Auch unsere Prangerschützen rückten zu zahlreichen kirchlichen und weltlichen Anlässen (Ostern, Geburtstage, Hochzeiten, etc.) im Laufe des Jahres aus. Eines unserer wichtigsten Anliegen ist es, das Brauchtum unserer Väter zu erhalten. Auf Wunsch stehen wir auch gerne für ihre festlichen Anlässe zur Verfügung.

Vereinsschießen mit Wertung

Am 30. Oktober veranstalteten wir unser jährliches Karabinerschießen mit Wertung auf der Schießstätte in Deutschlandsberg. Dabei galt es mit dem Steyr Mannlicher M95, mittels Kimme und Korn, auf 50 Meter, scharf zu schießen. Von acht Schüssen wurden die besten fünf Treffer gewertet. Neben vielen begeisterten Vereinsmitgliedern folgten auch die Mitglieder der Kameradschaft vom Edelweiß und des ÖKB Ortsverbandes Glashütten – Gressenberg unserer Einladung, worüber wir uns sehr freuten.

Nach dem Auswerten konnte das Ergebnis bekannt gegeben werden. In der Einzelwertung belegte den ersten Platz Kamerad **Franz Theußl**, gefolgt von unserem Waffenmeister **Heribert Strametz**. Den dritten Platz konnte Kamerad **Mario Tlapak** für sich beanspruchen. In der Vereinswertung konnten wir erfreulicherweise den ersten Platz belegen, dicht gefolgt vom ÖKB Ortsverband Glashütten – Gressenberg und der Kameradschaft vom Edelweiß. Wir gratulieren nochmals allen Teilnehmern zu ihren hervorragenden Ergebnissen. Die anschließende Nachbesprechung mit Getränk und Jause erfolgte im Freien und wurde vom Schützenverein Deutschlandsberg organisiert, wofür wir uns ebenfalls recht herzlich bedanken möchten.

Weihnachtsgrüße

Der Schützenverein Erzherzog Johann Schwanberg – Sulmtal wünscht allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern sowie der Bevölkerung von Bad Schwanberg, ruhige und besinnliche Weihnachten sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Die Hollenegger Oldies berichten

Im Jahr 2021 konnten wir einige schöne Ausfahrten durchführen: Am 1. Mai nach Bad Gams, nach Kitzeck zur Familie Koschak, zum 3. Oldtimer-Treffen nach Osterwitz, zur Zirma-Hütte in die Wiel, zum 110. Gady Markt nach Lebring und als Abschussfahrt nach St. Pongratzen. Außerdem durften wir unseren Obmann **Adi Koisiak** und die Mitglieder **Hermann Lenz, Günther Reiterer, Josef Galli** und **Gerald Anawith** zum 60iger gratulieren.

Jahreshauptversammlung der ESR Hollenegg

Am 13. November 2021 fand die diesjährige Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen des Vorstandes, im Gasthaus Fuchswirt statt. Mit 38 anwesenden Mitgliedern sowie der Vertretung der Gemeinde Bad Schwanberg durch Gemeindekassier **Bernhard Koinegg**, wurden die Neuwahlen durchgeführt. Obmann **Herbert Galli**, Kassier **Gerald Galli**, Schriftführerin **Kerstin Galli**, Obmann-Stellvertreter **Markus Kiefer jun.**, Kassier-Stellvertreter **Michael Kollmann**, Schriftführer-Stellvertreter **Markus Galli**.

Im weiteren Verlauf wurden alle Beschlüsse einstimmig durchgeführt. Es freut uns sehr, dass wir einige Mitglieder für langjährige Mitgliedschaften ehren durften: **Werner Hubmann** und **Günther Pratscher** für 60 Jahre, Obmann **Herbert Galli** für 50 Jahre und **Markus Kiefer sen.** für 40 Jahre Mitgliedschaft.

Ein großes Projekt der ESR Hollenegg ist die Überdachung der Asphaltanlage, die alsbald fertiggestellt und in Betrieb genommen wird. Dafür möchten wir uns herzlich bei allen Unterstützerinnen und Unterstützern, vor allem bei der Gemeinde Bad Schwanberg und dem ASKÖ Steiermark, herzlich bedanken. Wir freuen uns auf bevorstehende Stocksport-Veranstaltungen auf der Anlage der Eisschützenrunde Hollenegg.

Kerstin Galli, Schriftführerin ESR Hollenegg

Frauenrunde Gressenberg

Anfang Oktober durften wir unsere Mitglieder zum Oktoberbeten begrüßen. An dieser Stelle ein herzliches Vergelt`s Gott an unseren Vorbeter **Herrn Michelitsch**. Kastanien und Sturm durften natürlich als krönender Abschluss auch nicht fehlen.

Die Frauenrunde Gressenberg wünscht allen Schwanberger*innen ein besinnliches und ruhiges Weihnachtsfest im Kreise ihrer Liebsten, sowie einen guten Start, vor allem mit Gesundheit, ins neue Jahr 2022!

Aus dem Abschnitt 5 „Oberes Sulmtal“

Friedenslichtaktion 2021

Am 23. Dezember 2021 wird die traditionelle Friedenslichtaktion der Feuerwehrjugend durchgeführt. Unter Einhaltung der geltenden Corona-Bestimmungen wird das Friedenslicht an folgenden Orten zur Abholung angeboten.

FF Grünberg-Aichegg

Ab 19.00 Uhr: Kulmer-Kapelle, Joslmichl-Kapelle, Breitling-Kapelle, Pauli-Kapelle, Reschbauer-Kreuz, Rüsthaus Grünberg-Aichegg.

FF Hollenegg

Ab 18.00 Uhr: Rüsthaus Hollenegg, Kresbach/Edensiedlung bei der ehemaligen „Sunny Bar“, Kresteichsiedlung, beim Spielplatz.

FF Rettenbach

Von 18.00 bis 20.00 Uhr: Rüsthaus Rettenbach

Für Ihre Spende zu Gunsten der Jugendarbeit in den Feuerwehren möchten wir uns schon im Voraus bedanken!

Foto: © Gerhard Jöbstl

Reger Übungsbetrieb im Abschnitt 05 „Oberes Sulmtal“

Sanitäts- und Funkübung

Im Oktober konnte die alljährliche, auf Abschnittsebene stattfindende, Sanitäts- und Funkübung zum ersten Mal gemeinsam abgehalten werden. Zuständig für die Austragung war in diesem Jahr die Freiwillige Feuerwehr Trag, gemeinsam mit dem Abschnitts-Funkbeauftragten **LM d. F. Martin Haiderer** und dem Abschnitts-Sanitätsbeauftragten **BM Daniel Hötzl**.

Gegen 17 Uhr erfolgte die Alarmierung der acht Feuerwehren des Abschnittes „Oberes Sulmtal“. Über Funk erhielten die 60 teilnehmenden Kameradinnen und Kameraden die ersten Punkte, die entweder mittels Hausnummer oder über Koordinaten, Karte und Netzteiler zu lokalisieren waren. Die verschiedenen Stationen standen ganz im Zeichen des Sachbereiches Sanität. Bei den einzelnen Stationen warteten die zuständigen Sanitätsbeauftragen der einzelnen Wehren und hatten verschiedene Themen vorbereitet. So wurden beispielsweise das richtige Verbinden von Wunden, die Reanimation mittels Beatmungsbeutel, die Hygiene bei Einsätzen und Übungen, sowie die Rettung eines Verunfallten aus einem Fahrzeug und das Anlegen einer Halskrause beübt.

Abschnitts-Atemschutzübung

Anfang November stand die alljährliche Abschnitts-Atemschutzübung an. Neben der für die Austragung verantwortlichen Feuerwehr Hollenegg, waren auch die Feuerwehren Bad Schwanberg, Grünberg-Aichegg, Rettenbach, Hohlbach-Riemerberg, Gressenberg sowie die BTF Magna Lannach mit dem Atemschutzcontainer beim Übungsobjekt, nahe der Wolfgangikirche vertreten. Ebenso begrüßen konnten die Übungsverantwortlichen **Christian Müller, Gernot Resch** und **Rene Leitinger**, vier Kameraden des Atemschutzteams des Bereichsfeuerwehrverbandes Deutschlandsberg. Die Übung wurde auf zwei Szenarien aufgeteilt, bei denen jeweils drei Trupps gemeinsam im Einsatz standen.

Bei der ersten Übungsannahme galt es für den ersten Trupp eine vermisste Person in einer verrauchten Garage zu finden und die Erkundung durchzuführen. Ein zweiter Trupp wurde dann mit pneumatischen Hebekissen und Winden zur Unterstützung angefordert. Die Schwierigkeit bestand darin, im verrauchten Raum und durch die erschwerte Kommunikation, die Hebekissen in Stellung zu bringen und die, unter einem 1000 Liter Tank eingeklemmte Person, zu retten und in Sicherheit zu bringen. Während der Rettung musste ein dritter Trupp hinzugezogen werden, da beim Erkundungstrupp die Einsatzzeit erreicht wurde. Anschließend wurden die Geräte wieder einsatzbereit gemacht und nach einer kurzen Verschnaufpause die Stationen gewechselt.

Beim zweiten Szenario handelte es sich für den ersten Trupp um Nachlöscharbeiten in einem höhergelegenen, nur über Leitern erreichbaren, Heulager. Hierbei wurde aber von den Übungsbegleitern ein verunfallter Kamerad simuliert. Jetzt musste schnell gehandelt werden, weshalb umgehend ein Rettungstrupp mittels Korbtrage angefordert wurde. Der Verunfallte wurde auf der Trage gesichert und in Zusammenarbeit von insgesamt drei Trupps auf sicheren Boden gebracht. Nach jeder abgeschlossenen Übung unterhielten sich die eingesetzten Atemschutzgeräteträger gemeinsam mit den Übungsbeobachtern des Atemschutzteams und tauschten ihre verschiedenen Meinungen und Sichtweisen der Übung aus.

PRIETL
STIEGEN.MÖBEL
wünscht Ihnen
Frohe Weihnachten!

WOHLFÜHLSTUDIO
ANGELIKA
FUßPFLEGE · KOSMETIK · MANIKÜRE · VISAGIST
Inh. Angelika Plank
8541 Schwanberg • Hauptplatz 14
☎ 03467 / 8018
Wir möchten Weihnachten als Anlass nehmen, Ihnen herzlich für das Vertrauen in unsere Arbeit zu danken. Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr.
Angelika Plank mit Ihrem Team!
GESCHENKSIDEEN / GESCHENKSGUTSCHEINE

EIN FROHES WEIHNACHTSFEST
UND EIN GUTES NEUES JAHR
wünscht seinen werten Kunden
Tischlereibetrieb
PETER ZENZ
Bad Schwanberg
SEIT 1874 ZENZ SCHWANBERG

Schilcherweinbau
KOCH
Heinz • Simone • Elias
SCHILCHER • SCHILCHER FRIZZANTE
ROTWEIN CUVÉE • SÄFTE • MOST • KERNÖL
Aichegg 30, A-8541 Bad Schwanberg
+43 664 50 59 420, koch.heinz@a1.net

ALLEN KUNDEN UND FREUNDEN
EIN FROHES WEIHNACHTSFEST
UND EIN GUTES NEUES JAHR
GLAS KIEDL
GES.M.B.H.
8541 Bad Schwanberg, Wieser Straße 86
Tel.: 03467 / 84 75

EIN GESEGNETES WEIHNACHTS-
FEST UND VIEL GLÜCK IM NEUEN
JAHR
wünscht Ihnen
RAUCHFANGKEHRERBETRIEB
Sonja Krainz
Quergasse 14, 8541 Bad Schwanberg

JOHANNES APOTHEKE
Schwanberg
Mag. pharm. Elisabeth Ruhri
wünscht Ihren geschätzten Kunden ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.
Wir würden uns freuen, Sie auch im kommenden Jahr kompetent und professionell alle Heilmittel betreffend beraten zu dürfen.
Ihr Wohlbefinden ist unser Anliegen!

Frohe Weihnachten wünscht
ALUGLASBAU KL GmbH
FENSTER
TÜREN
ALUMINIUMBAU
SONNENSCHUTZ
WWW.ALUGLASBAU.AT TEL. 03467/21353 OFFICE@ALUGLASBAU.AT

Ein fröhliches und besinnliches Weihnachtsfest!
MIETWAGEN | MIET - BAUMASCHINEN
GuMan
Mst. Manfred Gubenschek
Trag 48, 8541 Bad Schwanberg
Telefon: 0664/45 46 544
Email: info@guman.at
www.guman.at

Schwanberger Stüberl
Hotel Garni
Kurcafé
Konditorei

Allen unseren Gästen und Freunden
ein frohes Weihnachtsfest und
Gesundheit fürs neue Jahr
wünscht von ganzem Herzen
Familie Heinzl

Weihnachtsbäckerei auf
Vorbestellung!

Weingut
Kogelhohl
FAMILIE HAINZL

ALLEN GÄSTEN, FREUNDEN UND KUNDEN
EIN FROHES WEIHNACHTSFEST UND ALLES
GUTE IM NEUEN JAHR!

Fam. Kogelhohl
Buschenschank • Weine • Edelbrände • Säfte • Essig

Allen Kunden und Freunden ein frohes Weihnachts-
fest und viel Glück im neuen Jahr wünscht

GAS – WASSER – HEIZUNG
Ges.m.b.H.
J. REITERER
8541 Bad Schwanberg, Bundesstraße 15
Telefon 03467 / 77 47

Ich wünsche Ihnen
eine Weihnachtszeit
voll Freude, Keksen
und glücklichem
Familienleben
und für das neue Jahr
Erfolg und vor allem
Gesundheit!

Ruhm & Röhm
Grafik- & Kommunikationsdesign

Graden 20
8541 Bad Schwanberg
+43 664 52 19 459
www.ruhmundroehm.at

ADLBAUER
8541 Bad Schwanberg Sulmstraße 28
Tel.:03467/8292 Fax:DW20
office@adlbauer.eu
Mobil 0664/46 46 629
55 Jahre
Malerarbeiten - Bodenverlegung
Erholsame Festtage
und ein neues Jahr voller
Gesundheit und Glück
wünschen Ihnen
Wolfgang Adlbauer & sein Team
Farbmischcenter Arbeitsbühnen Vermietung

WAGNER DACH GmbH
und Café Leuchtturm
wünscht allen
Kunden und Geschäftspartnern
ein frohes Weihnachtsfest und ein
gesundes neues Jahr 2022!

Hainzl Jauk
WEINE, SÄFTE, EDELBRÄNDE
& KÜRBISKERNÖL
AUS DER WESTSTEIERMARK

HEILMOORBAD
SCHWANBERG

Das Heilmoorbad Schwanberg wünscht Ihnen
ein gesegnetes Weihnachtsfest sowie ein frohes und
gesundes neues Jahr 2022!

www.heilmoorbad.at 0 800 228217

SB TECHNIK
SANIERUNGS- U. BODENBESCHICHTUNGSTECHNIK

Wolfgang Schuiki

Waldstraße 31a, 8541 Bad Schwanberg
Tel. 0664/19 13 777
Fax 03467/22 1 88
e-mai: wolfgang.schuiki@aon.at

Frohe Festtage und ein gesundes neues Jahr
wünscht

Seniorenheim
FORELLE GmbH

Bahnhofstraße 3
8541 Bad Schwanberg
Tel.: 03467 / 82 04 Fax: 82

BAUMEISTER
DI (FH) CHRISTIAN PRATTER

Ihr zuverlässiger Partner rund um
Bau und Immobilie!

• Planung • Energieausweise • Gutachten

0664/885 11 892 • christian.pratter@gmx.at
www.baumeister-pratter.at

Frohe Weihnachten
Bad Schwanberg!

PFLEGER
bau|unternehmung

Ein gesundes Weihnachtsfest und Prosit 2022 wünscht

TAXI
OG
ALDRIAN

Bad Schwanberg
03467-84 94
Ambulanzfahrten
Dialyse-,Chemo- und
Strahlenpatienten
Ausflugs- und
Konzertfahrten
WWW.taxi-aldrian.at

0664 - 923 63 93

Ihr regioMOBIL-Partner in Bad Schwanberg

JETZT FAHRT BUCHEN!
050 161718

regio MOBIL
www.regiomobil.st

Ein frohes Weihnachtsfest und viel Glück im neuen Jahr wünscht Ihnen

Mietwagen und Taxi

Michaela Wildbacher

8541 Bad Schwanberg, Kerschbaumerweg 9

call: 0676 / 73 600 51

Bio Heizwerk

Das gesamte Team des
Bioheizwerk Schwanberg
wünscht ein herzliches Weihnachtsfest,
besinnliche und auch fröhliche Tage.
Soll der Weihnachtshauch euch Glück bringen und
das neue Jahr seinen Zauber offen halten.
Fröhliche Weihnachten und ein gesundes,
glückliches neues Jahr.

Die SECURA-Gruppe
wünscht
Frohe Weihnachten &
einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Auto-vermietung
Schadens- & Rechts-abteilung
Regional & Persönlich
Rundum GUT beraten!
Immer für Sie da
Kompetentes Netzwerk
Beste Konditionen

SECURA
VERSICHERUNGEN • VERMIETUNG • HANDEL
www.secura.at
www.vermietung.secura.at

Ihr starker & zuverlässiger Partner!

KJT Steilhangprofi Gmbh & Co KG
Oberfresen 4
8541 Bad Schwanberg
www.steilhangprofi.at

Steilhangprofi
Holz Tschuchnik

HOLZERNTE & HOLZTRANSPORTE

Frohe und besinnliche Weihnachtsfeiertage sowie ein gesundes, erfolgreiches neues Jahr wünscht Ihnen das Team der

BAUUNTERNEHMUNG KORP

BAUMEISTER

****Hotel – Gasthof –Fleischerei

„Zur alten Post“

Wir wünschen allen Gästen und Kunden ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins NEUE Jahr!
Ihre Familie Mauthner

Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr wünschen

Philipp Müller
0664 / 877 77 35
Stullneggstraße 38
8541 Schwanberg

Franz Müller
0664 / 411 86 65
Stullneggstraße 35
8541 Schwanberg

Fröhliche Weihnachten
sowie ein gesundes
neues Jahr wünschen
wir all unseren Kunden

Café Pilko

Familie Pilko

WIR WÜNSCHEN
EIN BESINNLICHES
WEIHNACHTSFEST, SOWIE
EIN GESUNDES UND
ERFOLGREICHES 2022.

gegg
DER TISCHLER

Gressenberg 3
8541 Bad Schwanberg
T: 03467 / 8400
www.tischlerei-gegg.at

LICHT LESKY

8541 Bad Schwanberg · Sonnenhang 20 · www.licht-lesky.at

Lichttechnik für Gewerbe & Industrie

Lachen, sorgenfreie Zeit, Freude und Gesundheit,
das wünschen wir nicht nur zur Weihnachtszeit,
das wünschen wir fürs ganze Jahr!

Heike und Hans Peter Engstler

GREGORHANSL

Gasthaus Restaurant Café Sonnenterrasse
Kruckenberg 19, 8541 Hollenegg – Bad Schwanberg
Reservierungen 03462 2610

FROHE WEIHNACHTEN
UND EIN GUTES NEUES JAHR
wünscht
LORENZ ÖLMÜHLE
Ölpresse – Landesproduktenhandel
8543 St. Martin i. S.
Tel. 0 34 65 / 70 36
Filiale Bad Schwanberg

Martina's Blumenladen

Wir möchten uns
bei all unseren Kunden
recht herzlich bedanken und wünschen
Ihnen frohe und besinnliche Festtage und
viel Glück im neuen Jahr!

Martina's Blumenladen
Bahnhofstraße 4
8541 Bad Schwanberg
03467 / 8367

Hotel Restaurant Zum Schwan

Familie Slabernig
Hauptplatz 4
8541 Bad Schwanberg

+43 3467 8227
+43 3467 8227-50 fax
+43 676 629 70 57
office@hotelschwan.at
www.hotelschwan.at

Wir wünschen allen Gästen,
Bekannten und Freunden

Frohe Weihnachten
und
ein gutes neues Jahr

Familie Slabernig

Gaulhofer

Wildbacher Paul GmbH
Fenster-Türen

DANA

8430 Leibnitz / 8541 Bad Schwanberg
Tel.: 03452-73250, Fax: Dw 20
verkauf@wildbacher.at | www.wildbacher.at

Ein herzliches Dankeschön an alle Kunden,
ein friedliches Weihnachtsfest und ein gesundes 2022 wünscht

KFZ SAMMERNEGG
Inh. Gewerbemeister Robert Sammernegg

Kfz REPARATUR
MEISTERBETRIEB

KochGenussAtelier

Delikate Gaumenköstlichkeiten für Festtage

Sterne-Brötchen mit hausgemachtem Dinkelbaguette, Finger Food aus der Winter-Gemüseküche, Schlemmersuppe, Süßes für Schleckermäulchen

Vegetarisch, vegan, mit Bio Schinken und Bio Fisch
Wir freuen uns auf Ihre Bestellungen!

Frohe Weihnachten und beste Gesundheit für 2022!

KochGenussAtelier GmbH | 8541 Bad Schwanberg | Hauptplatz 7
Ute Koch Tel.: +43 676-917 97 92 | www.kochgenussatelier.at

Buschenschank Hansentoni
Fam. Anawith
wünscht seinen Gästen
FROHE WEIHNACHTEN und
ein gesundes NEUES JAHR!
8541 Bad Schwanberg · Aichegg 58 · Tel. 0664/599 53 75
eMail: anawith_gerald@gmx.at

FROHE WEIHNACHTEN
und ein GESUNDES NEUES JAHR
wünscht allen Kunden und Freunden

PIRKER
Transport GmbH
Transporte – Erdbau – Schotter
Bad Schwanberg

ASS Spezialtransporte

★ Meisterbetrieb
Slabernig
Friseur

8541 Bad Schwanberg, Schmiedgasse 2
Telefon: 03467 / 78 13

8552 Eibiswald, Aibl 72
Telefon: 03466 / 437 27

Mittwoch:	8.00 - 12.00 14.00 - 18.00
Donnerstag:	8.00 - 12.00 14.00 - 18.00
Freitag:	8.00 - 19.00
Samstag:	7.00 - 13.00

Wir wünschen allen frohe Weihnachten, viel Gesundheit und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Ihr Team
Slabernig

An Weihnachten denken – Gutscheine schenken!!!

SCHMUCK

Steyeregg Tel.: 03465 / 2796
Filiale Wies: 03465 / 2508
Filiale Schwanberg: 03467 / 72507
Kaufhaus-Café Oberhaag: 03455 / 311
BÄCKEREI ● KAUFHAUS ● CAFÉ

Ein frohes Fest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Gerald KOCH GmbH
Holztransporte
Holzschlägerung

-Holzhandel
-Hackguterzeugung
-Erdbewegung
-Kippertransporte
-Tankstelle & Sb Waschanlage
-Cafe

0664 1508333
office@gerald-koch.at
8541 Bad Schwanberg | Bahnhofstraße 57a

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr
wünscht

Weinebene Schilift GmbH

Ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr

Elektrotechnik Aldrian

Installationen
Reparaturen **Steuerungen**

8541 Bad Schwanberg – Sonnleiten 4, Tel.: (03467) 72 446
email: elektro-aldrian@aon.at - mobil: 0664 / 4468118

Frohe Weihnachten
und viel Gesundheit im neuen Jahr
wünscht Ihnen

Claudia Lampl

Graden 6
8541 Bad Schwanberg
0699 11 06 06 55

Gleichklang
Klangmassagen für
Körper, Geist & Seele

GÄSTEHAUS LISA® & ECKFASTL®
Hofladen • Brennerei • Imkerei Buschenschank

Ramona Kolleritsch
Aichegg 54 | A-8541 Hollenegg
Tel./Fax +43(0)3467/7527
Mobil +43(0)676/66 26 108
office@eckfastl.at | **www.eckfastl.at**

Die Eckfastl`s wünschen eine besinnliche, erholsame Adventzeit, ein friedliches Weihnachtsfest, Gesundheit und viel Erfolg im neuen Jahr! In unserem Hofladen finden sie für jeden Anlass das passende Geschenk. Überraschen Sie Ihre Familie, Freunde, Bekannten und Geschäftspartner mit einem speziellen Päckchen! *Familie Kolleritsch*

Wir wünschen unseren Kunden
und ihren Vierbeinern ein
Frohes Weihnachtsfest
und viel Gesundheit
im neuen Jahr!

Hauptplatz 8, 8541 Bad Schwanberg, 03467 / 21 33 8, tierarzt@masser-hirt.at
www.masser-hirt.at

Tierarztpraxis
MASSER & HIRT

Frohe Weihnachten &
einen guten Rutsch in´s neue Jahr!
Vielen Dank für das entgegengebrachte Vertrauen!

EDEGGER TAXI
... rund um die Uhr!
Ihr Weg – Unser Ziel
www.edegger-taxi.at
0664/310 00 25

Frohe Weihnachten
und ein gutes neues Jahr

Für die kommenden Feiertage
wünschen wir Ihnen und Ihrer Familie
eine schöne und friedliche Zeit
sowie einen guten Start ins neue Jahr!

WIK GmbH
Metallverarbeitung für Zerspanungstechnik
Wieserstraße 88
8541 Bad Schwanberg

ALLEN KUNDEN UND FREUNDEN EIN FROHES WEIHNACHTSFEST UND EIN PROSIT 2022!

elektro PREDOTA
Ges.m.b.H.

Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

2021 war ein wiederum sehr ereignisreiches Jahr und das Team der mobilen Pflege und Betreuung des Roten Kreuzes hatte bei seinen Einsätzen viel Flexibilität und Durchhaltevermögen zu beweisen, um alle Menschen, die Unterstützungsleistungen benötigten, zu betreuen. Zu pflegen und zu betreuen bedeutet, den Menschen sehr nahe zu kommen. Dank des professionellen Handelns der MitarbeiterInnen konnten die unterschiedlichsten Betreuungssituationen auch 2021 gut gemeistert werden.
Frühzeitiger pflegerischer Rat und Hilfe von außen sind wichtige Begleitmaßnahmen bei der Pflege und Betreuung zu Hause – in Zeiten der Corona-Krise nicht weniger als sonst. Scheuen Sie sich daher nicht, notwendige Hilfe gerade auch jetzt in Anspruch zu nehmen.

Wir danken für Ihr Vertrauen im heurigen Jahr, wünschen ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes und vor allem gesundes neues Jahr!
Einsatzleiterin Frau Nadine Kaufhold und ihr Team für die mobile Pflege und Betreuung in Deutschlandsberg.

Wir sind von **Montag bis Freitag** von
08:00 – 14:00 unter: **0676/87 54 400 11** für Sie erreichbar.

- Dipl. Gesundheits- und Krankenpflege/ Pflegeassistenz
- Heimhilfe/ Alltagsbegleitung
- 24-Stunden Personenbetreuung
- Besuchs- und Begleitdienst
- Rufhilfe

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
STEIERMARK

Aus Liebe zum Menschen.

PFLEGE UND BETREUUNG | WWW.ROTESKREUZ.AT/STEIERMARK

prattes
INSTALLATIONEN
HEIZUNG • KLIMA • LÜFTUNG • SANITÄR

Allen unseren Kunden und Freunden und jenen, die es noch werden wollen, ein gesegnetes Weihnachtsfest und viel Glück im neuen Jahr wünscht Ihr

INSTALLATEUR

Wir bedanken uns bei allen unseren Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen **frohe Weihnachten** und ein **gutes neues Jahr 2022!**

Tierambulanz Schwanberg
Dipl.Tzt. Fürnschuss Sylvia
Kleintierärztin
Bahnhofstraße 11
8541 Bad Schwanberg, Tel.: 03467 / 87 71

Besinnliche Weihnachten
und ein erfolgreiches neues Jahr
wünscht das Team von

RKE GmbH
Elektro- und Energietechnik
Bundesstrasse 2
8541 Bad Schwanberg
03467 / 72 491
www.rke.co.at

Ein gesegnetes Weihnachtsfest
und ein glückliches neues Jahr
wünscht Ihnen von Herzen

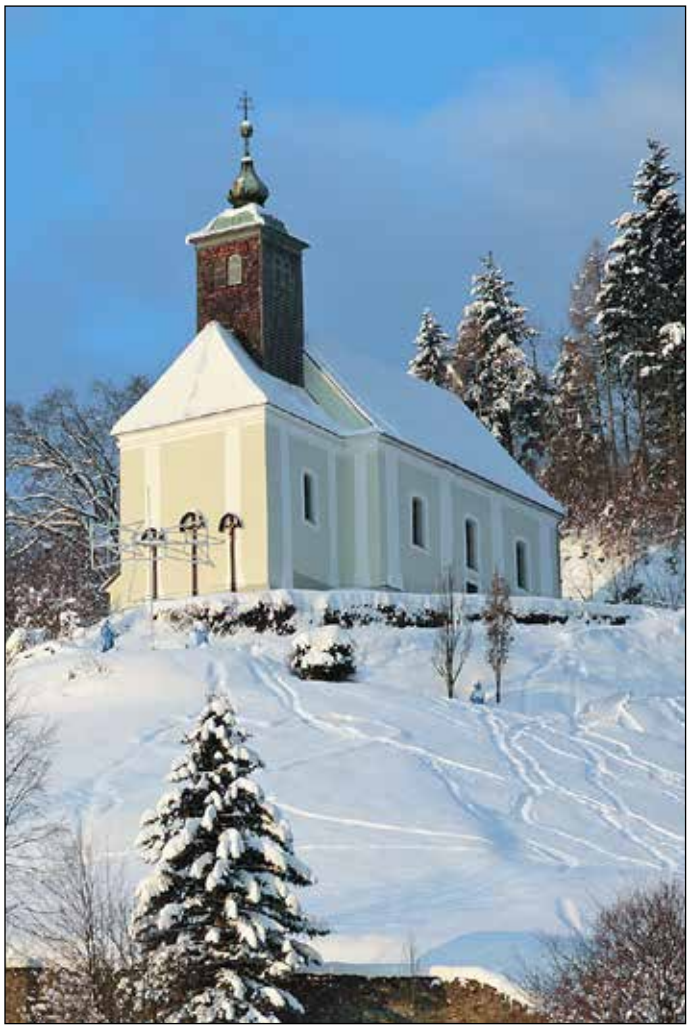
Maria Held

Sportplatzweg 27
8541 Bad Schwanberg
+43 650 30 25 034

Ein gesegnetes Weihnachtsfest
und viel Glück im neuen Jahr wünscht
Ihnen Ihr

Autohaus
Theussl Herbert e.U.
8541 Bad Schwanberg, Deutschlandsbergerstraße 16
Tel. 0 34 67 / 83 17, Fax 0 34 67 / 83 17 - 4
e-mail: office@autohaus-theussl.at
OPEL

Frohe Weihnachten
und ein gutes neues Jahr
wünscht Ihnen
Trafik Melhardt
Hauptplatz 2 - Bad Schwanberg



FF Bad Schwanberg

Einsatzgeschehen

- 27. September – Alarm der Brandmeldeanlage (BMA) in einem Bad Schwanberger Beherbergungsbetrieb.
- 21. Oktober – Baumbergung auf der L649 Garanaser Straße gemeinsam mit den Mitarbeitern des Bad Schwanberger Bauhofs.
- 20. November 2021 – Verkehrsunfall auf der ampelgesteuerten Kreuzung B76/L648 mit zwei PKW und einer verletzten Person. Während der Aufräumarbeiten ereignete sich ein Folgeunfall auf der B76, in dem zwei PKW mit vier Personen verwickelt waren.

Verkehrsunfall auf der B76.

Ausbildungsgeschehen

Ende Oktober hat unser Kamerad **Stefan Plasonik** die Ausbildung zum Atemschutzgeräteträger – kurz AGT – an der Landesfeuerwehrschule in Lebring erfolgreich abgeschlossen. Er ergänzt somit das stetig wachsende Team der Bad Schwanberger AGT. **Christopher Landner** hat Anfang November den Lehrgang „Technik 1“ an der Landesfeuerwehr- und Zivilschutzschule absolviert. Im Rahmen des Lehrgangs werden die im technischen Einsatz zur Verfügung stehenden Werkzeuge und Methoden der Feuerwehr erläutert und praktisch beübt. Wir gratulieren unseren Kameraden zu den abgeschlossenen Weiterbildungen, wünschen viel Erfolg bei der Anwendung der erlernten Fähigkeiten und stets eine gesunde Heimkehr von allen Einsätzen!

Ausbildungen in der Feuerwehrschule.

Übung im Heilmoorbad Schwanberg

„Brand im Heilmoorbad Schwanberg!“ – so lautete am Nachmittag des 24. September die Alarmmeldung. Glücklicherweise nur eine Übung. 55 Einsatzkräfte übten im größten Beherbergungsbetrieb des Bezirks den Ernstfall. Vonseiten der Florianijünger waren die Freiwilligen Feuerwehren Bad Schwanberg, Gressenberg, Grünberg-Aichegg, Hollenegg, Rettenbach und Deutschlandsberg mit dem Drehleiterfahrzeug an der umfangreichen Übung beteiligt. Das Rote Kreuz Deutschlandsberg war mit einer Rettungswagenbesatzung ebenso in das Übungsszenario eingebunden. Bei voller Belegung finden in den 91 Zimmern der modernen Kuranstalt, 146 Gäste eine Bleibe. Neben der Größe des fünfgeschossigen Objekts, das sich in zwei Trakte teilt, ist im Brandfall besonders die Orientierung in den verschachtelten Gängen des Klosters eine Herausforderung für die Einsatzkräfte.

Große Übung im Heilmoorbad Schwanberg.

Spende von nicht mehr benötigter Ausrüstung nach Nordmazedonien

Zum Jahreswechsel 2019/20 hat uns ein Anruf aus dem Raum Wien erreicht: „Ob in unserer Feuerwehr für das alte Tanklöschfahrzeug, dass im Jahr 2010 nach Südosteuropa verkauft worden ist, noch Zulassungsunterlagen vorhanden wären?“ Das damalige

Fortsetzung auf Seite 34

TLF-A 4000, Modell Steyr 791 wurde 1983 von der Firma Rosenbauer in Leonding aufgebaut und hat danach über 27 Jahre treue Dienste bei uns in Bad Schwanberg geleistet. 2010, als bei uns eine Ersatzbeschaffung durchgeführt wurde, ist es an einen deutschen Hersteller von Systemen für Trockenbau, der weltweit ca. 90 Werke betreibt, verkauft worden. Das TLF wurde nach Nordmazedonien verfrachtet und war dort für weitere zehn Jahre für den Brandschutz im Werk Debar, im internen Werksverkehr eingesetzt. Ende 2019 wurde es auch dort ausgeschieden und der lokalen Feuerwehr der Stadt Debar überlassen. Der „Verbindungsmann" in Wien, ein in Österreich lebender Verwandter eines Feuerwehrmitglieds aus Debar, hatte den oben genannten Kontakt zu uns hergestellt. Da auf dem Fahrzeug noch immer der Schriftzug „Freiwillige Feuerwehr Schwanberg" titelte, haben die Kameraden in Debar nachvollziehen können, woher das TLF ursprünglich stammte. Die Zulassungsdokumente konnten ausgehoben werden, und unser ehemaliges Tanklöschfahrzeug ist nun wieder im Einsatzdienst in der Stadt Debar unterwegs. Doch die Geschichte ist hier noch nicht zu Ende. Nachdem der Kontakt hergestellt war und man sich einige Male über die Wiener Achse austauschen konnte, haben wir beschlossen, den Feuerwehrkameraden in Debar weiter unter die Arme zu greifen. So konnten kürzlich 17 Garnituren von uns nicht mehr benötigter Brandschutzbekleidung (Schutzhose und Schutzjacke), die bereits vor 10 Jahren ausgeschieden wurden und zusätzlich etwas Hygienematerial an die Kameraden in Debar gespendet werden. Wir wünschen den Feuerwehrkameraden in Debar viel Freude mit der Schutzausrüstung und hoffen damit, deren Ausrüstungssituation verbessert zu haben!

Spende von Schutzbekleidung nach Debar, Nordmazedonien.

Übergabe von Akku-Werkzeug durch Gewerbetreibende

Sponsoring von Akku-Werkzeug durch Gewerbetreibende.

Mitte Oktober konnten wir zwei professionelle Akku-Geräte-Sets von Bad Schwanberger Gewerbetreibenden in Empfang nehmen. Herzlichen Dank an das Café Leuchtturm mit Inhaberin **Jennifer Koch** sowie Herrn **Karl Vaverka** von der Nastro GmbH für diese tolle Unterstützung! Die moderne elektrische Ausrüstung wird künftig in unserem Löschfahrzeug mit Bergeausrüstung (LF-B) ausrücken und eine wertvolle Unterstützung bei Einsätzen aller Art sein. Einen Dank auch an unseren lokalen Milwaukee Fachhändler **Peter Koch** für die Zusammenstellung des Werkzeugs.

FF Grünberg-Aichegg

Ausbildung

OBI Thomas Stopper, BM d.V. Helfried Perktaler und LM d.F. Hannes Mörth haben kürzlich den dreitägigen Lehrgang für Maschinisten an der Feuerwehr- und Zivilschutzschule Steiermark, in Lebring, erfolgreich absolviert. Und **FM Klemens Koch** hat den dreitägigen Lehrgang für Atemschutzgeräteträger positiv abgeschlossen. Somit zählt die Feuerwehr Grünberg-Aichegg nun 13 einsatzbereite Atemschutzgeräteträger.

FF Hollenegg

Einsatzgeschehen

Motorrad Unfall B74

Am 24.07.2021 wurde die Feuerwehr Hollenegg zu einem Motorrad Unfall auf der B74 alarmiert. Ein Motoradfahrer verlor aus unbekannter Ursache die Kontrolle über sein Motorrad und kam zu Sturz. Der verletzte Biker wurde vom Roten Kreuz Deutschlandsberg versorgt und in weiterer Folge ins LKH Deutschlandsberg gebracht.

Von der Feuerwehr wurde das Motorrad geborgen und gesichert abgestellt, sowie die Straße gereinigt. Nach ca. einer Stunde konnte sich die Wehr wieder einsatzbereit melden.

Tierrettung in Kresbach

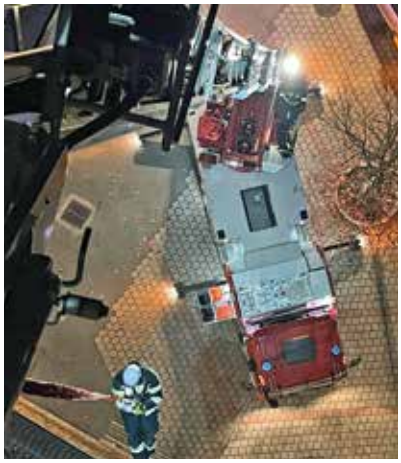
Am 12. Oktober wurde die Feuerwehr Hollenegg zu einer Tierrettung nach Kresbach alarmiert. Eine Kuh brach in eine Güllegrube ein und musste mittels Kranfahrzeug aus ihrer misslichen Lage gerettet werden. Nach einer Stunde konnte das Tier gesund und unverletzt wieder in den Stall zurückkehren.

Tierrettung in Oberneuberg

Am 22. Oktober wurde die Feuerwehr Hollenegg abermals zu einer Tierrettung alarmiert. Ein Postbote wurde auf eine verletzte, im Baum hängende Katze aufmerksam. Er alarmierte die Feuerwehr und kurze Zeit später konnten die Kameraden das verletzte Tier der Besitzerin übergeben und zur weiteren Untersuchung zu einem Tierarzt gebracht werden.

Übungsgeschehen – MRAS-Übung

Die Gruppe mit der Spezialausbildung „Menschenrettung und Absturzsicherung“, kurz MRAS, unter Leitung von **LM d.F. Markus Mörth** traf sich zu einer äußerst interessanten Übung, welche mit Unterstützung der Drehleiter der Feuerwehr Deutschlandsberg durchgeführt wurde.



Anfangs wurden die Kameraden an der Drehleiter hängend zur „Einsatzstelle“ gehoben. Anschließend galt es sich aus 30 Metern Höhe aus dem Korb der Drehleiter abzuseilen. Nebenbei konnten auch noch einige Szenarien für mögliche Einsätze in der Volksschule und dem Musikheim beübt werden

Ein Dank gilt der Feuerwehr Deutschlandsberg mit den Kameraden **Kevin Tribuser, Johannes Prietl** und **Reinhard Haydn**, die für einen sicheren Ablauf der Übung sorgten.

Atemschutzleistungsprüfung

Vier Kameraden der Feuerwehr Hollenegg nahmen an der Atemschutzleistungsprüfung in St. Veit am Vogau teil. Nach intensiven Vorbereitungen in den Wochen davor, konnte am 23. Oktober das begehrte Abzeichen entgegengenommen werden. Wir gratulieren **Markus Mörth, Michael Lenz, Rene Leitinger** und **Christian Müller** zur bestandenen Prüfung. Ein Dank gilt **Gernot Resch**, der die Truppe perfekt auf die Leistungsprüfung geschult und vorbereitet hat.

Jugend

Die Jugendgruppe der Feuerwehr Hollenegg war über den Sommer wieder sehr aktiv. So traten die Jugendlichen am 3. Juli beim Wissenstest in Hollenegg an, wo alle die Prüfungen erfolgreich absolviert haben und schlussendlich die jeweiligen Abzeichen entgegennehmen konnten.

Am 11. September nahmen die Florianijünger gemeinsam mit der Jugend des Abschnittes 05 am Feuerwehrjugend-Leistungsbewerb in Preding teil. Auch hier können die Kameraden der Feuerwehr Hollenegg mächtig stolz auf ihren Nachwuchs sein. Alle Gruppen konnten das begehrte Abzeichen in der jeweiligen Klasse entgegennehmen!

Fortsetzung auf Seite 36

FJLA in Gold an der Landesfeuerwehrschule

Drei Jugendliche der Feuerwehr Hollenegg stellten sich der Prüfung zum Feuerwehrjugendleistungsabzeichen in Gold. **Tobias Winkler, Maximilian Ofner** und **Annett Müller** bestanden die Prüfung mit Bravour. Wieder einmal kann die Feuerwehr Hollenegg Stolz auf ihren Nachwuchs sein.

Glückwunsch zur Geburt

Zur Geburt ihres Sohnes wünschen wir unserem Kameraden **Stefan** und seiner Freundin **Nadine** alles Gute, viel Gesundheit und eine wunderschöne Zeit zu dritt.

Gratulation zum 60er

Die Kameraden der Feuerwehr Hollenegg gratulieren ihrem Kommandanten **HBI Werner Hötzl** zum runden Geburtstag. Auf noch viele weitere Jahre in unserer Runde!

Erste Kameradin in den Aktivstand aufgenommen

Im Zuge der Wehrversammlung 2021 konnten die Kameraden der Feuerwehr Hollenegg eine Kameradin in den aktiven Feuerwehrdienst aufnehmen. **Annette Müller** unterstützt ab sofort die Feuerwehr Hollenegg, als erste aktive Frau der Wehr, mit ihrem erlernten Wissen.

Kommandantenprüfung erfolgreich abgeschlossen

OFM Michael Lenz absolvierte mit Erfolg die Kommandantenprüfung, an der Landesfeuerwehrschule in Lebring. Herzlichen Glückwunsch seitens deiner Kameraden.

Spielgemeinschaft Bad Schwanberg - St. Peter i.S.

Zum 70er wurde aufgespielt

Hannes Kartnig, ehemaliger Präsident von Sturm Graz und schillernde Figur auf dem Gesellschaftsparkett, feierte kürzlich seinen 70. Geburtstag und lud zu einem großen Fest in die Grazer Seifenfabrik.

Die Spielgemeinschaft Bad Schwanberg - St. Peter im Sulmtal durfte dabei für die musikalische Umrahmung sorgen und Gäste wie **Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer**, Teamchef **Franco Foda** oder Schlagerlegende **Roberto Blanco** unterhalten.

Die Musikkapelle Hollenegg bleibt weiterhin aktiv

Jugend-Gesundheitskonferenz

Anfang September durfte die Musikapelle Hollenegg eine Agape nach der Messe in der Schlosskirche musikalisch umrahmen. Weiters nahm das Jugendteam an der Jugend-Gesundheitskonferenz in Leibnitz teil. Dies war die Abschlussveranstaltung des Projektes „Xund und Du“, an dem die Musikkapelle Hollenegg im Rahmen ihrer Jugendarbeit teilnahm und einen Ausflug zum Kletterpark unternahm.

Orgelweihe

Auch im Oktober durfte die Musikkapelle Hollenegg musikalisch tätig sein. Am 17. Oktober fand die Weihe der neuen Orgel in der Patrizikirche in Hollenegg statt, die von **Bischof Wilhelm Krautwaschl** durchgeführt wurde. Die Musikkapelle Hollenegg durfte die Gäste mit Marschmusik willkommen heißen, sowie die Weihe mit verschiedenen Ensembles musikalisch mitgestalten.

Kirchenkonzert

Am 30. Oktober veranstaltete die Musikkapelle Hollenegg ein Kirchenkonzert, im Rahmen dessen auch Spenden für die Anschaffung der neuen Orgel gesammelt wurden. Aufgeführt wurden Choräle und Hymnen sowie einige Stücke verschiedener Ensembles (Klarinetten-, Flöten- und Blechensemble) der Musikkapelle. Einige Videos sind auf der Facebook-Seite der Musikkapelle verfügbar. Für die Musikkapelle Hollenegg war das Kirchenkonzert eine Premiere, die große Begeisterung hervorrief. Der schöne Klang in der Kirche wird in Zukunft auch bei weiteren Konzerten zu hören sein.

Fortsetzung auf Seite 38

Jubiläumskonzert

Ein Ensemble, bestehend aus drei Klarinetten und einem Fagott, war eingeladen das Jubiläumskonzert des Chors „St. Peter – Vokal“, am 23. Oktober, im Mehrzwecksaal St. Peter im Sulmtal, mitzugestalten. **Sepp Loibner** führte durch den musikalischen und gemütlichen Abend. Ein herzliches Dankeschön für die Einladung gilt der Obfrau von „St. Peter – Vokal“, Frau **Roswitha Mally**. Das Ensemble hatte auch die Ehre, den Chor bei einigen Stücken musikalisch zu begleiten. Auch hier ein herzliches Dankeschön an den Chorleiter **Erich Baumann**, für die Bemühungen und die gemeinsamen Proben.

Am 24. Oktober wurde das Meerohr der Künstlerin **Marie Janssen** beim Rossstall Hollenegg enthüllt. Auch bei dieser Veranstaltung durfte die Musikkapelle mit ihren Klängen das Publikum begeistern.

Nachwuchs

Die Musikkapelle Hollenegg sorgt außerdem fleißig für Nachwuchs, innerhalb der letzten zweieinhalb Jahre durfte die Musikkapelle sieben Störche basteln, um die neuen Erdenbürger*innen willkommen zu heißen. Die Musikkapelle freut sich sehr über die sieben Nachwuchsmusiker*innen und auf Nachwuchs Nummer acht, der/die im Dezember das Licht der Welt erblicken wird.

Fotos: Musikkapelle Hollenegg und Josef Fürbass

KinderGarten HOLLENEGG

Mal-Atelier

Spät aber doch haben auch wir das im Vorjahr gespendete Geld der Raiffeisenbank Süd-Weststeiermark investiert und für die Kinder einen Maltisch, inklusive neuer Malschürzen, Pinsel und Farbbecher, gekauft. Der Maltisch ist ein wichtiger Bestandteil des heuer neu entstandenen Mal-Ateliers, welches nun von den Kindern ausgiebig genutzt werden kann. Wir möchten uns hiermit nochmals sehr herzlich bei der Raiffeisenbank Süd-Weststeiermark bedanken.

Laternenfest

Auch in diesem Jahr konnte aufgrund von Corona das Laternenfest nicht wie gewohnt stattfinden. Dennoch wurde in diesem Jahr ein Laternenfest abgehalten, ein besonderes Laternenfest. Wir haben uns mit den Kindern am Nachmittag im Kindergarten getroffen. Nachdem die Kinder ihre liebevoll gebastelten Laternen in den Händen hielten, machten wir

uns auf den Weg in die dunkle Kirche, welche durch unsere Laternen hell erleuchtet wurde.

Dort sangen wir unsere Laternenlieder und die Kinder hörten eine Klanggeschichte vom heiligen Martin. Nach der stimmungsvollen Zeit in der Kirche machten wir uns mit frohen Liedern und leuchtenden Laternen auf den Weg zurück in den Kindergarten. Dort angekommen erwartete die Kinder wieder etwas Besonderes. Die Geschichte vom „Sterntaler“ wurde in einem Schattentheater dargeboten. Ganz gespannt verfolgten die Kinder die Geschichte des armen Mädchens.

Im Anschluss an dieses besondere Fest gab es noch eine leckere Jause und mit der Strophe: „Mein Licht ist aus, wir gehen nach Haus“, zogen die Kinder mit ihren Laternen aus dem Kindergarten aus.

Die Kinderkrippe und der Kindergarten Bad Schwanberg haben sich heuer den Schwerpunkt „Mutter Erde - wir schauen auf dich“ ausgesucht. Wir gehen mit den Kindern verstärkt in die Natur, lernen unsere nähere Umgebung kennen, beobachten die jahreszeitlichen Veränderungen und erforschen unterschiedliche Lebensräume. Auch mit dem Thema Müll / Müllvermeidung sowie Nachhaltigkeit wollen wir uns beschäftigen. Außerdem hinterfragen wir: „Wo kommt unsere Nahrung her und wer produziert sie?“

Seit vielen Jahren bekommen die Kinder selbstgemachte Säfte, wie Melissen-, Holunder- und Apfelsaft zu trinken. So auch den Apfelsaft der **Familie Resch**, vulgo Kulmer. Heuer durften wir beim Pressen des Apfelsaftes dabei sein und mit all unseren Sinnen erleben, wie unser Saft produziert wird.

Mit einer Jause im Rucksack ging es vom Kindergarten los nach Mainsdorf. Dort wurden wir schon von **Maria Resch**, ihrem Vater **Johann** und unserer **Moni** erwartet. In der alten Presse wurde den Kindern Schritt für Schritt „das Saftmachen“ erklärt und gezeigt. Vom Waschen der Äpfel, dem Zerkleinern und Pressen, bis hin zum Abfüllen des erhitzten Apfelsaftes, alles durfte genau beobachtet, begriffen und hinterfragt werden. Danke nochmals an alle Beteiligten vor Ort für die kindgerechten Erklärungen und das geduldige Antworten. Zum Abschluss konnten sich die Kinder noch bei köstlichen Apfelmuffins, zubereitet von **Monika Zeck**, stärken. Nun wissen die Kinder genau, wie viele Arbeitsschritte notwendig sind, und erinnern sich bei jedem Schluck Apfelsaft, an diesen lehrreichen, duftenden und abwechslungsreichen Vormittag! Ein herzliches Dankeschön an die Familien **Resch** und **Zeck**!

Laternenfest

Leider haben wir uns auch heuer, schweren Herzens dazu entschieden, das Laternenfest ohne Eltern zu veranstalten. Die Kinder durften am Abend ein zweites Mal in den Kindergarten kommen und gemeinsam wurde der Zauber des Martinsfestes erlebt. Mit Liedern, einem Fingerspruch und dem Martinsspiel wurde der Namenstag des Hl. Martin gefeiert. Dabei standen die selbstgestalteten Laternen der Kinder

Fortsetzung auf Seite 40

im Vordergrund, welche bei einem kurzen Laternenspaziergang rund um den Kindergarten wunderbar leuchteten. Bevor die Kinder von ihren Eltern abgeholt wurden, gab es noch Kakao, Tee und einen Striezel zur Stärkung. Wer die Möglichkeit hatte, konnte anschließend begleitet vom Licht der Laterne, zu Fuß nach Hause gehen und ein bisschen die Stimmung und das Licht in die Familie tragen!

Wir konnten durch das Mitfilmen unseres Festes die Möglichkeit schaffen, den Eltern einen kleinen Einblick zu gewähren. Vielen Dank an **Joachim Theussl** für das Filmen und Zusammenstellen des Videos!

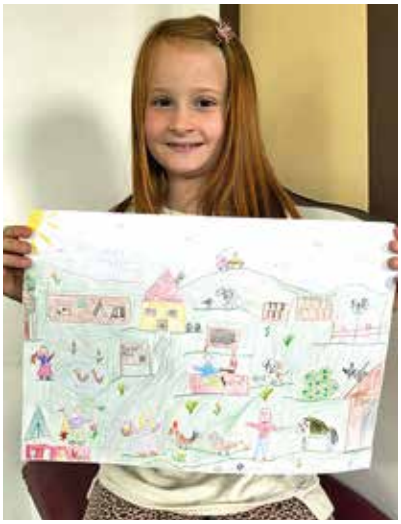
Die Kleinsten der Kinderkrippe hatten ihr Fest bereits am Vormittag mit allem was dazugehört abgehalten. Es wurde die Martinsgeschichte erzählt und Laternenlieder gesungen. Als Höhepunkt wurde ein gemeinsamer Spaziergang über den Schwanberger Hauptplatz unternommen, natürlich mit den selbstgebastelten Laternen.

Auf diesem Wege wollen wir unserer Kollegin **Moni Zeck** und ihrem **Alexander**, sowie dem großen Bruder **Fabian** zur Geburt des zweiten Sohnes **Moritz** recht herzlich gratulieren.

Volksschule Hollenegg

Hollenegger Künstlerinnen ganz groß

Die VS Hollenegg darf zwei Schülerinnen recht herzlich zu ihren tollen Leistungen im Rahmen des Schulmilch-Malwettbewerbs, anlässlich des Weltschulmilchtages am 30. September 2021, gratulieren. Im heurigen Jahr haben 1000 junge Zeichenkünstler, von 60 steirischen Schulen, das Thema „Mein persönlicher Schulmilch-Erlebnisbauernhof“, mit Buntstiften und Pinsel liebevoll, malerisch in Szene gesetzt. Auch die VS Hollenegg schickte viele tolle Zeichnungen ins Rennen. Die Schüler:innen ließen sich von der Kreativität leiten und es entstanden tolle Kunstwerke. Mit Erfolg! Den Landessieg holte sich **Lara Stropnik** aus der 2. Klasse. Am Steiermarkhof in Graz wurde sie von Vizepräsidentin **Maria Pein**, Schulmilch-Obmann **Hermann Madl** und Milchprinzessin **Sophia Spath** mit einem Riesen-Malkoffer belohnt. Platz 4 ging an **Luna Neumeister**, ebenfalls Schülerin der 2. Klasse. Auch sie konnte sich mit einem strahlenden Lächeln über ihren Preis freuen. Wir gratulieren unseren Siegerinnen und sind sehr stolz auf euch!



Katharina Plank-Bejinariu

AUFA Radworkshop

Bereits in der zweiten Schulwoche konnten dank der Unterstützung engagierter Eltern, die Schüler:innen der 2., 3. und 4. Klasse der VS Hollenegg, am AUFA-Radworkshop teilnehmen. Das Rad-Aktiv-Programm gibt den Schüler:innen die Gelegenheit herauszufinden, wie gut sie ihr eigenes Fahrrad beherrschen und was noch geübt werden sollte. Im Straßenverkehr sind motorisch kompetente Kinder

wesentlich sicherer unterwegs. Statt sich auf die bloße Tätigkeit des Radfahrens konzentrieren zu müssen, können geübte Radler:innen ihre volle Aufmerksamkeit dem Verkehrsgeschehen widmen. Ziel der im Schulhof der Volksschule Hollenegg durchgeführten Veranstaltung war die sichere Beherrschung des eigenen Fahrrades. Verbessert wurden Geschicklichkeit, Gleichgewichtsgefühl und Koordination sowie das Wissen um die technische Sicherheit des eigenen Rades und die richtige Verwendung des Radhelmes. Spaß war garantiert! Im Programm inkludiert waren Gefahrenbremsübungen, Schneckenrennen sowie ein professioneller Rad- und Helmcheck. Alle Radler:innen erhielten eine Urkunde samt Checkliste zum Thema Fahrradausstattung sowie Schlauchhauben mit Informationen zum Thema Sicherheit.

Johanna Lierzer

AUVA-CoPilotenTraining

Anfang Oktober hatten die Kinder der 2. und 3. Klassen der Volksschule Hollenegg einen besonderen Programmpunkt am Stundenplan. Im Turnsaal wurde ein CoPilotenTraining von der AUVA, unter Einhaltung der damaligen Covid19-Richtlinien, abgehalten. Dies ist ein Programm für die Kindersicherheit im Auto für Volksschulkinder und Eltern. Die Kinder lernten anhand des Spiels „1, 2, oder 3“, was es beim richtigen Anschnallen im Auto zu beachten gibt. Dabei spielt auch der passende Kindersitz eine sehr wichtige Rolle. Danach gab es noch ein Theaterstück, bei dem die Kinder begeistert mitmachten. Anschließend wurden die Kinder mit dicken Winterjacken auf einen Autositz angeschnallt. Dabei lernten sie, dass die richtige Trageweise der Jacke, für mehr Sicherheit im Auto sorgt. Im Anschluss gab es noch einen Kurzfilm „Wir sind keine Dummies“, um auf die Gefahren bei einem Unfall aufmerksam zu machen. Es machte den Kindern riesigen Spaß und sie lernten dabei, wie wichtig das Anschnallen im Auto ist.

Barbara Gütl-Stiendl

Schlossbesichtigung

Die 3. Klasse besichtigte im Oktober mit Frau **Mag. Brunner** das Schloss Hollenegg. Auf dem Weg zum Schloss wurde ein kleiner Stopp beim Meerohr eingelegt. Diese Skulptur wurde gerade, mittels eines eigens aufgebauten Brennofens, an Ort und Stelle gebrannt. Danach ging es weiter zum Schloss Hollenegg. Unter der tollen Führung von **Prinz DI Alfred Liechtenstein** wurden den Kindern die Besonderheiten des Schlosses nähergebracht. Insbesondere die Räume, welche der Öffentlichkeit ansonsten nicht zugänglich sind, faszinierten die Kinder. Ein herzliches Dankeschön geht an Herrn **Prinz DI Alfred Liechtenstein** für die interessante, geschichtliche Führung und natürlich auch an Frau **Mag. Brunner** für die organisatorische Tätigkeit und die besonders kindgerechte Aufbereitung.

Barbara Gütl-Stiendl

Der erste Führerschein

Mobil zu sein ist ein grundlegendes Bedürfnis eines jeden Menschen. Auch für Kinder ist die Teilnahme am Straßenverkehr, zuerst als Fußgänger:in, dann als Radfahrer:in, eine wichtige Sache. Darum beteiligten sich alle Schüler:innen der 4. Klasse der Volksschule Hollenegg im Oktober an der freiwilligen Radfahrprüfung. Gemeinsam mit ihren Eltern und ihrer Klassenlehrerin bereiteten sie sich auf die theoretische Radfahrprüfung vor. Dabei lernten sie die wichtigsten Verkehrszeichen und Vorrangregeln kennen und auch, wie sie sich sicher auf der Straße bewegen, welche Rechte und Pflichten sie haben und wie man in Gefahrensituationen richtig reagiert. Nachdem

Fortsetzung auf Seite 42

alle Kinder die Theorieprüfung erfolgreich abgelegt hatten, konnten sie die praktische Prüfung absolvieren. Diese wurde vom gut „eingespielten“ und sehr kinderfreundlichen Team, den Gruppeninspektoren Herrn **Sailer** und Herrn **Hörgl** von der Polizeiinspektion Bad Schwanberg abgenommen. Wieder meisterten alle Kinder die Prüfung souverän. Mit vollendetem 9. Lebensjahr dürfen sie nun mit ihrem Radfahrausweis unbegleitet im öffentlichen Verkehrsraum Rad fahren. Allerdings entscheiden die Erziehungsberechtigten, ob und wann ihr Kind mit dem Fahrrad allein am Straßenverkehr teilnimmt.

Johanna Lierzer

Degis Abenteuercamp

Die Schüler:innen der 4. Klasse, der Volksschule Hollenegg verbrachten einen Schultag in Degis Abenteuercamp, am Fuße der Burg Deutschlandsberg. Im herbstlich gefärbten Wald erlebten sie an verschiedenen Stationen gemeinsam mit zwei qualifizierten Outdoortrainern Abenteuer mit erlebnispädagogischem Inhalt. So erfuhren die Kinder beim Turmbauen, beim steirischen Baumklettern, beim Balancieren auf Niederseilelementen und beim Seilschwingen, dass gutes Zuhören, angemessenes Handeln und ein respektvoller Umgang miteinander zielführend sind. Sie erlebten Teamwork und positive Kommunikation als Stärkung ihrer persönlichen Potenziale. Als gestärkte Klassengemeinschaft kehrten sie tags darauf in ihr Klassenzimmer zurück.

Johanna Lierzer

Das Team der Volksschule Hollenegg bedankt sich außerdem bei Obmann **Alois Sackl** für 80, informative und lehrreiche Wildtierkalender 2021/2022, die kostenlos von der Steirischen Jägerschaft zur Verfügung gestellt wurden. Sie werden bereits im Unterricht eingesetzt und begleiten uns das ganze Schuljahr. Außerdem freute sich der gesamte Lehrkörper sehr über das Kochbuch. Ergänzend zum Kalender gab es ein Heft mit interessanten Fragen, Stickern und auch Lösungen. Denn wie heißt es so schön - man lernt niemals aus.

Abschließend wünschen wir ein ruhiges, besinnliches Weihnachten im Kreis der Familie!
Das Team der VS Hollenegg

Volksschule Bad Schwanberg

Radfahrprüfung 4a Klasse

Wie jedes Jahr gab es auch für die diesjährige vierte Klasse der Volksschule Bad Schwanberg ein besonders spannendes Ereignis, die Radfahrprüfung. Die theoretische Prüfung haben alle Kinder bereits im Oktober erfolgreich hinter sich gebracht. Darauf folgte dann die praktische Radfahrprüfung am 10.11.2021, durchgeführt von **Mag. Alexander Robia** von der Polizei Bad Schwanberg. Die Kinder waren sichtlich aufgeregt und konnten es gleichzeitig kaum erwarten, die Prüfung durchzuführen, um endlich mit dem Fahrrad die Straßen von Bad Schwan-

berg erkunden zu können. Die Nervosität wurde bei der Begehung der Prüfungsstrecke mit der Polizei immer größer und erlangte ihren Höhepunkt, als das erste Kind in den Startlöchern stand. Schulterblick, Handzeichen, das Beachten von Verkehrszeichen und dergleichen waren wesentliche Bereiche für das Bestehen der Prüfung. Die Kinder der 4a Klasse haben nacheinander die Prüfungsstrecke absolviert und sind am Ende alle mit einem Lächeln und dem Wissen, die Prüfung bestanden zu haben, am Zielpunkt angekommen. Gratulation an alle Kinder der 4a Klasse zu dieser großartigen Leistung! Zum Schluss noch ein herzliches Dankeschön an die Polizei von Bad Schwanberg für die gelungene Durchführung der praktischen Radfahrprüfung.

Neue Klassenlehrerin in der 1b

Mein Name ist **Tanja Eberl**. Ursprünglich komme ich aus der schönen Südoststeiermark. Seit ca. eineinhalb Jahren wohne ich in der Gemeinde Bad Schwanberg.

Vor neun Jahren habe ich mein Studium für Lehramt für Volksschulen absolviert. Die letzten achteinhalb Jahre durfte ich an der Volksschule Hausmannstätten lehren und auch lernen. Nun freue ich mich auf viele neue und tolle Herausforderungen an der Volksschule Bad Schwanberg!

Neue Lehrerinnen

Mein Name ist **Katharina Schuster** und ich bin 25 Jahre alt. Als Kind habe ich selbst die Volks- und Hauptschule in Schwanberg besucht. Nach meiner Matura im Borg Deutschlandsberg bin ich für mein Studium nach Graz gezogen, wo ich aktuell auch wohne. Ich freue mich, dass ich nun als Klassenlehrerin der vierten Klasse in die Volksschule Bad Schwanberg zurückgekehrt bin. Die Arbeit mit den Kindern ist für mich sehr erfüllend, da ich die ehrliche und offene Art der Kommunikation sehr schätze und ich als Volksschullehrerin auch meine Leidenschaft für Sport und Musik, gut in den Unterricht miteinbeziehen kann.

Mein Name ist **Katharina König**, bin vor 43 Jahren in der Stadt Salzburg geboren, glückliche Mama zweier Kinder (**Nila** 10 und **Simon** 13 Jahre alt) und

seit 10 Jahren Volksschullehrerin.

Ich lebe mit meinem Mann **Gerald** (ebenfalls im Schuldienst), meinen zwei Kindern, drei Katzen und zwei Hühnern auf 1000 m und darf somit dort leben, wo andere ihren Urlaub verbringen.

Schon immer war es mein größter Wunsch mit Kindern zu arbeiten. Als Kind begann ich mit Babysitten, als Teenager betreute ich geleitete Meereskuren für Kinder und nach der Matura studierte ich Germanistik und Geschichte auf Lehramt. Nach einigen längeren Reisen absolvierte ich auf der Pädagogischen Akademie das Lehramt für Volksschule. In meiner bisherigen beruflichen Laufbahn lernte ich verschiedene pädagogische Konzepte kennen und kann somit auf eine Vielzahl verschiedener Methoden zurückgreifen. Das wichtigste aber ist für mich ein Miteinander, denn nur gemeinsam bieten wir unseren Kindern die bestmögliche Lernunterstützung.

Die Herausforderungen des letzten Jahres haben uns gezeigt, wie anpassungsfähig und stark unsere Kinder auf neue Situationen reagieren, aber es liegt an uns Erwachsenen, den Jüngeren eine beschützte und sorgenfreie Schule zu bieten.

Bücherkiste

„Die Leseerziehung ist eine wesentliche Bildungs- und Lehraufgabe des Unterrichtsgegenstandes Deutsch. Sie ist in allen Schularten, auf allen Schulstufen und Unterrichtsgegenständen sowie in den Lehrplänen als Unterrichtsprinzip festgelegt.“ Um diesen Anforderungen auch an der Volksschule Bad Schwanberg gerecht zu werden, haben wir in den letzten Jahren eine kleine Schulbibliothek mit Hilfe der Gemeinde und der Eltern einrichten können. Jede Klasse besitzt jetzt eine mobile Bücherkiste mit Bilderbüchern, Sachbüchern und altersadäquatem Lesestoff. Die Bücherkisten bieten den Kindern zeitgemäße Kinderliteratur und werden im Unterricht bereits rege genutzt. Für die großartige Unterstützung möchten wir uns an dieser Stelle bei den Eltern und der Marktgemeinde Bad Schwanberg herzlich bedanken! In Planung befinden sich auch bereits Leseprojekte in Zusammenarbeit mit der Raiffeisenbank Bad Schwanberg. Darüber werden wir in naher Zukunft berichten.

Denise Planer und das Team der VS Bad Schwanberg

MS Bad Schwanberg

Bad Schwanberg eine Klasse für sich

Im Zuge des Auftaktturniers der Schülerliga-Saison in Hollenegg lieferte das Team der Mittelschule Bad Schwanberg eine spielerische Machtdemonstration ab. Vor den Augen der sich bereits im Ruhestand befindlichen Legende **Edmund Prattes**, besser bekannt als „Mister Schülerliga", zündeten die jungen Talente gegen die Kontrahenten aus Stainz, Groß St. Florian und Eibiswald ein fußballerisches Feuerwerk. Ohne Punkteverlust und ohne Gegentreffer, dafür mit 17 erzielten Toren waren die Buben und Mädchen der Mittelschule Bad Schwanberg eine Klasse für sich.

Den Corona-Strapazen zum Trotz, gelang es dem Trainer-Team um **Franz Oswald** und **Marcus Drießen** einmal mehr, ein überaus schlagkräftiges Team zu formen. Rasch wurde bereits in der ersten Partie die Überlegenheit der Mittelschule Bad Schwanberg deutlich. Besonders erfreulich: Für ebenjene zeichnen gleich drei Mädchen, die zu den absoluten Stützen des Teams zählen, mitverantwortlich. Gelang in der Auftaktpartie ein sattes 4:0 gegen Groß St. Florian, konnten sich die Schwanberger:innen in Folge sogar weiter steigern und dominierten in den 30-minütigen Matches beinahe nach Belieben. So stand am Ende noch ein 6:0 gegen Eibiswald sowie ein 7:0 gegen Stainz und somit das äußerst beeindruckende Torverhältnis von 17:0 zu Buche. Für Betreuer **Franz Oswald** kommt die tolle Leistung seiner Mannschaft keineswegs überraschend: „Wir haben einen sehr kompakten, ausgeglichenen Kader und sind auf jeder Position perfekt besetzt", so der langjährige Erfolgscoach.

Schon einmal schaffte es die Mittelschule Bad Schwanberg sensationell in das Landesfinale. Man darf auch in dieser Saison, die im Frühjahr fortgesetzt wird, gespannt sein, wohin die Reise geht – zu rechnen ist mit der Mittelschule Bad Schwanberg wohl definitiv. Zuvor findet am 11. Jänner die Futsal-Bezirksmeisterschaft statt, wo den Schwanberger:innen traditionell ebenfalls sehr viel zuzutrauen ist.

Bad Schwanberg – Mittelschule DIGITAL

Digitale Schule gelingt an der Mittelschule Bad Schwanberg vorbildlich. Nun wurden die fünfte und sechste Schulstufe zusätzlich mit mehr als 90 iPads, Tastaturen und Eingabestiften der neuesten Generation ausgestattet. Seit Mitte Oktober wird mit den hochmodernen Tablets gearbeitet – damit hat Bad Schwanberg die Nase vorn.

Die Freude beim Eintreffen der iPads, beim Auspacken, bei der Inbetriebnahme und bei den ersten Arbeiten mit den neuen digitalen Endgeräten war riesengroß.

Dankenswerterweise hat die Marktgemeinde Bad Schwanberg es ermöglicht, an der von der Bundesregierung initiierten Geräteinitiative teilzunehmen. Es wurde die IT-Basisinfrastruktur mit einer auf Glasfaser basierenden Breitbandanbindung bis ins Schulhaus sowie eine leistungsstarke WLAN-Versorgung in den einzelnen Unterrichtsräumen eingerichtet.

Zweck der Initiative ist es, die pädagogischen und technischen Voraussetzungen für einen IT-gestützten Unterricht zu optimieren und Schülerinnen und Schüler bei gleichen Rahmenbedingungen den Zugang zu digitaler Bildung zu ermöglichen. Dies umfasst sowohl die kindgerechte Vermittlung digitaler Kompetenzen und das Erlernen des richtigen Umgangs mit mobilen Devices sowie den idealen Einsatz dieser Geräte für bessere Lernchancen. Ein großer Dank gilt **Mag. Franz Koch** für die Einrichtung der Software und der Leitung des Digi-Teams der Mittelschule Bad Schwanberg. *„Die digitale Welt ist zentraler Teil unseres Alltags. Damit ist auch die ‚Digitale Schule' im Jahr 2021 absolut keine Zukunftsmusik mehr."* (Bildungsminister H. Faßmann)

Bad Schwanberg goes Hollywood

Die Neugier und die Vorfreude waren groß, als ein junger, hipper Mann die Mittelschule Bad Schwanberg mit seinem Kamera-Equipment betrat. Immerhin stand die erstmalige Erstellung eines kurzen

Schulfilms auf dem Programm. Doch niemand sollte ahnen, was **Christian Czadilek**, der Mann hinter CCfilms, an diesem Schultag so alles vor die Linse huschte und wie außergewöhnlich der junge Kärntner die Mittelschule Bad Schwanberg in Szene zu setzen vermochte. Als das knapp zweiminütige Werk jüngst präsentiert wurde, war das Team der Mittelschule Bad Schwanberg schlicht sprachlos. Atemberaubende Aufnahmen aus allen Winkeln und insbesondere aus der Luft ließen sogar jene Berufsgruppe kurzzeitig verstummen, die bekanntlich nicht mit Schweigen ihren Lebensunterhalt verdient. Die Mittelschule Bad Schwanberg bedankt sich bei den Gemeinden Bad Schwanberg und St. Peter i. S., dem Förderverein sowie bei dem talentierten Regisseur und Kameramann für das herausragende Video. Der spektakuläre Schulfilm, der ebenfalls die Schönheit des gesamten Ortes Bad Schwanberg einfängt, ist ab sofort auf der schuleigenen Homepage abrufbar – klicken Sie hinein: www.ms-badschwanberg.at

Vorhang auf für die Mittelschule Bad Schwanberg

Bei den Projekttagen der Mittelschule Bad Schwanberg stand für die Schüler:innen eine Vielzahl überaus spannender Aktivitäten zur Auswahl. Besonders groß war das Interesse für einen dreitägigen Workshop, der ganz im Zeichen des Theaters stand. Am ersten Tag bekam die Schwanberger Theatergruppe Besuch vom TaO! – dem Theater am Ortweinplatz. In der Schule machte das sympathische Theaterpädagogik-Duo die Schüler:innen mit den Grundlagen

des Theaterspielens vertraut. Während der eine oder andere Trick verraten und verschiedene Übungen nähergebracht wurden, hatten die Teilnehmer:innen freilich einen Riesenspaß.

Am nächsten Tag stand bereits ein weiteres Highlight auf dem Programm: der Besuch der Grazer Oper. Während einer faszinierenden Führung durch das erhabene Gebäude erhielten die jungen Bühnentalente aus Bad Schwanberg spektakuläre Einblicke in die Welt der Oper und des Theaters. Am dritten und letzten Tag des überaus gelungenen Workshops vermochten es die Kinder, das zuvor Erlernte in der Praxis umzusetzen. Denn es galt, in Gruppen verschiedene Szenen aus Dornröschen nachzuspielen. Die Freude am Theaterspiel war enorm und die Schüler:innen wussten bei ihren Auftritten außerdem durchaus zu überzeugen. Mit viel Leidenschaft und noch mehr Spaß gingen die Kinder zu Werke und sorgten so für zahlreiche tolle Momente. So ein Theater aber auch!

Tage der offenen Tür in den Höheren Schulen 2021/22

Fachschule für Land- u. Forstwirtschaft Silberberg	jeden Donnerstag, ab 15 Uhr. Voranmeldung erbeten!
BHAK/BHAS Deutschlandsberg	Freitag, 14.01.2022, 15 – 18 Uhr oder Freitag, 11.02.2022, 15 – 18 Uhr
Polytechnische Schule Deutschlandsberg	Freitag, 28.01.2022, 9 – 13.30 Uhr
HTL – BULME Deutschlandsberg	Freitag, 04.02.2022, 14 – 18 Uhr
BORG Deutschlandsberg	Donnerstag, 16.12.2021, Unterstufe 17.30 – 19.30 Uhr ORG 18.30 – 19.30 Uhr
HTL – BULME Graz-Gösting	Freitag, 28.01.2022, 14 – 19 Uhr Samstag, 29.01.2022, 9 – 13 Uhr
HTBLA Kaindorf und Arnfels	Freitag, 04.02.2022, 12 – 17 Uhr Samstag, 05.02.2022, 9 – 12 Uhr
Land- u. forstwirtschaftliche Fachschule Stainz	Freitag, 04.02.2022, 13 – 17 Uhr Jeden Donnerstag, 14.30 – 16.30 Uhr Voranmeldung erbeten!

Landjugend Bad Schwanberg

Maibaumumschneiden - Bankerl machen

Am 8. August konnte endlich unser Maibaum umgeschnitten werden. Im Rahmen eines Frühschoppens konnten wir zahlreiche Gäste begrüßen. Nachdem die Spielgemeinschaft Schwanberg- St. Peter i. S. einige Stücke zum Besten gegeben hatte, tanzten unserer Mitglieder den traditionellen Bandeltanz. Während die Gäste mit Speis und Trank versorgt wurden, begann die Versteigerung unseres Maibaums, der wie jedes Jahr zu einem Bankerl verarbeitet worden ist. Einige Stunden und Volkstänze später hieß es dann zum Ersten, zum Zweiten und zum Dritten, der Baum ist versteigert! In diesem Jahr konnten sich die **Familie Oder** aus Zell am See und die **Landjugend Wies** gegenüber ihren Mitbietern durchsetzen. An dieser Stelle nochmals ein herzliches Dankeschön an alle, die bei der Versteigerung mitgeboten haben.

Der Maibaum wurde nach einigen Wochen trockener Lagerung zurechtgeschnitten und danach liebevoll zu zwei Bankerl verarbeitet. Diese warten nun darauf, dass sie im Frühjahr hoffentlich ihren weiten Weg nach Zell am See und nach Wies antreten können.

Landjugend-Ausflug

Der diesjährige Sommerausflug der Landjugend Bad Schwanberg, führte uns am dritten Augustwochenende an den Millstätter See, nach Kärnten. Einen Tag verbrachten die 15 Landjugendlichen gemeinsam im kühlen Nass. Am Sonntag hieß es wieder „ab nach Hause“. Auf dem Heimweg wurde ein Stopp am Klopeiner See eingelegt, wo wir noch einen schönen Tag verbrachten. Die Reise nach Kärnten lohnte sich definitiv, denn die Stimmung und auch das Wetter ermöglichten einen wunderschönen und wirklich lustigen Landjugendausflug.

Erntedank

Das Erntedankfest der Pfarre Bad Schwanberg fand heuer am 9. Oktober statt. Engagierte Landjugendmitglieder haben aus Getreide, Stroh, Buchsbaum, Sonnenblumen, Kastanien, Äpfeln, Nüssen, Weintrauben und vielen anderen Naturmaterialien eine wunderschöne Erntedankkrone gebunden. Erst wenn man diese Arbeiten selbst gemacht hat, sieht man, wie viel Aufwand wirklich dahintersteckt.

Alle Mitglieder waren mit Leib und Seele dabei und haben sehr viel Zeit geopfert und sich große Mühe gegeben.

Wie auch schon in den Jahren davor, durften wir heuer bei der Verteilaktion der Landjugend Österreich mitmachen und somit einige Sackerl mit regionalen Lebensmitteln auf den Bänken der Klosterkirche aufstellen. Ein herzliches Dankeschön an unsere Sponsoren.

Die Landjugend Bad Schwanberg wünscht allen eine besinnliche, vorweihnachtliche Zeit und ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest!

Gesundheit und Soziales

Hospiz Steiermark®

Der Hospizverein Steiermark begleitet Menschen in ihrer letzten Lebensphase sowie deren Angehörige. Dafür sind steiermarkweit mehr als 800 Ehrenamtliche, aufgeteilt auf 32 Teams, im Einsatz. Es besteht also auch für die Menschen in der Marktgemeinde Bad Schwanberg die Möglichkeit, die regionalen Leistungen des Hospizvereins in Anspruch zu nehmen – direkt bei sich zuhause oder auch in einer Pflegeeinrichtung.

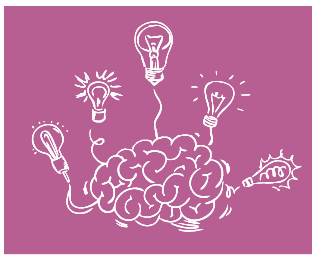
Hospitzbegleitung in Ihrer Gemeinde

Kontakt: Barbara Weber

Leitung: Hospizteam Deutschlandsberg

Tel.: 0664 / 40 16 465

Email: deutschlandsberg@hospitz-stmk.at



Trainieren Sie Ihr Gehirn?!

Marktgemeinde Bad Schwanberg

DemenzFreundliche GEMEINDE

12/2021

ANAGRAMME

Bilden Sie mit den Buchstaben eines jeden Wortes einen neuen Begriff. Sie müssen dazu von jedem Wort **alle** Buchstaben **einmal** verwenden, und es darf kein Buchstabe übrig bleiben!

Beispiel: Aus HALM wird → MAHL

BOHLE	→	_ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ (1)
ARMUT	→	_ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ (2)
KNABEN	→	_ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ (3)
MEHL	→	_ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ (4)
RASSEL	→	_ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ (5)
MARTIN	→	_ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ (6)
_ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _	→	_ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _
_ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _	→	_ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _
_ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _	→	_ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _

! Bitte nicht gleich bei der Lösung nachschauen, wenn Sie einmal ein Wort nicht finden! Probieren Sie ruhig ein bisschen herum. Es können auch mal andere Lösungen möglich sein! Denken Sie sich morgen selber drei Anagramm-Wörter aus.

Konnten Sie die Übungen richtig lösen?
Es gibt viele Möglichkeiten, wie Sie Ihre Leistung wieder steigern oder dem Abbau der Gedächtnisfähigkeit vorbeugen können. Für weitere Fragen und Informationen stehen wir gerne zur Verfügung!
Marktgemeinde Bad Schwanberg, Telefon: 03467/8288

Mit der Suche nach den passenden Wörtern trainieren Sie Ihre geistige Flexibilität.

Kneipp Aktiv-Club
Natürlich gesund leben

BAD SCHWANBERG INFORMIERT

Christa Ortner | Kirchengasse 2 |
8541 Bad Schwanberg | mobil +436509121328

Spätsommerwanderung

Am Samstag, den 25. September, ein sonniger Tag, machten sich 11 Mitglieder des Schwanberger Kneipp Aktiv-Clubs zu ihrer monatlichen Wanderung auf. Um 9 Uhr wurde am Parkplatz der MS eine Fahrgemeinschaft nach Großklein gebildet. Von dort aus wurde der archäologische Themenweg und der Rundwanderweg zum hallstattzeitlichen Gehöft am Burgstall-Kogl in Angriff genommen, von wo aus man eine tolle Aussicht bis zu der Schwanberger Josefi- und Wolfgangikirche hat. Eingekehrt wurde in der Buschenschank Ledinegg und frisch gestärkt ging es zurück zu den Autos. An der Konditorei Kundlatsch in Gleinstätten war kein Vorbeikommen und zum Abschluss wurde noch etwas Süßes verspeist, bevor es wieder nachhause ging. *G.P.*

Schilchergenusswanderung in Greisdorf

15 wanderfreudige Personen waren dabei, als der Kneipp-Verein Schwanberg (allen voran Obfrau **Christa Ortner**) am Nationalfeiertag zur Schilchergenusswanderung eingeladen hat. Die meisten von uns waren schon beim Treffpunkt, der Schwanberger Mittelschule vor Ort, manche stiegen den verschiedenen Fahrgemeinschaften später zu. Geparkt wurde in Greisdorf beim Gasthaus Jochum (Fuchswirt), von dort weg führten **Rupert** und **Monika Kügerl** die Runde den Kastanienweg bergan, bald danach ging es nach rechts in ein Waldstück. Die Wandergruppe hat den Herbst genossen, sich abwechselnd mal da und mal dort unterhalten und die erste Rast beim Buschenschank Lazarus gemacht, wo wir Kastanien gegessen und einen guten Weißwein getrunken haben. Der weitere Weg führte uns durch Weingärten und die gesunde Natur zum Kastanienhof Klug. Es folgte eine zweite Verkostung von Kastanien und Wein und um 13.45 Uhr waren wir nach einer gemütlichen Rundwanderung zurück beim Fuchswirt angekommen. Dort durften wir die steirische Gemütlichkeit verknüpft mit weststeirischen Köstlichkeiten erleben, zumal die Wirtsleute mit regionaler Küche, Kärntner Schmankerln und amerikanischen Steakvariationen aufwarten können.

Wir sprachen noch lange von den herrlichen Ausblicken, und haben den gemütlichen Abschluss genossen. *B.Z.*

Ausgezeichnetes Kernöl

Bianca und **Gerald Malli** stiegen heuer erstmals in die Top-20-Champions-League auf und erzielten gleich beim ersten Anlauf Platz zwei. Auch sie haben sich in den vergangenen fünf Jahren zu Vollprofis entwickelt. „Bei allen Landesprämierungen, an denen wir teilgenommen haben, erzielten wir die Höchstpunkteanzahl", sind **Bianca** und **Gerald Malli** stolz auf ihre Leistungen. Die Vollerwerbsbauern sind auch Schafhalter, deren Schafe und Lämmer die steilen Hänge der Koralm beweiden.

Der zweite Platz ist auch ein Turbo für die Errichtung eines neuen Hofladens, der im Frühjahr 2022 eröffnet werden soll. Dort wird es nicht nur Kürbiskernöl geben, sondern auch Lammfleisch-Spezialitäten, hausgemachte Sirupe, Apfelsäfte und vieles mehr. Derzeit wird das Kürbiskernöl ab Hof sowie per Versand verkauft und hat weltweit Abnehmer.

Kontakt: Bianca und Gerald Malli, E-Mail: gerald.malli@gmx.at, Tel.: 0650/73 27 3 89.

Schilcherland-Alpaka & Schilcherweinbau Koch kooperieren

Die „Tiere der Götter" düngen die Weinstöcke

Was haben Alpakas und Schilcher gemeinsam? Grundsätzlich gar nichts, denn die herzigen Flucht- und Herdentiere ernähren sich lieber von Gras und Heu. Aber es gibt etwas, womit Alpakas der Blauen Wildbacher Traube einen großen Dienst erweisen – ihr nahezu geruchloser Dung hat natürlichen Mehrwert! Als erster und mittlerweile größter Zuchtbetrieb in der Weststeiermark ist Schilcherland Alpaka eine Kooperation mit Schilcherweinbau Koch in Bad Schwanberg eingegangen.

In Aichegg haben **Simone** und **Heinz Koch** vulgo Hartlschneider soeben ihr jüngstes „Baby" aus der Taufe gehoben: den **SCHILC**(H)**RIA**. Der fruchtige Schilcherfrizzante mit dem außergewöhnlichen Namen unternimmt gerade seine ersten erfolgreichen „Gehversuche". Blickt man etwas genauer hin, stellt man fest, dass die Bezeichnung eine sehr geschickte Kombination aus Schilcher und Cria, den jungen Alpakas, ist.

Alpaka-Mist
als natürlicher und hochwertiger Dünger

Wer brav schmiert, fährt gut. Wo etwas hin kommt, wächst es gut. An dieser Weisheit ist nicht zu rütteln. Doch auch hier gilt: Qualität geht vor Quantität. Das wissen **Simone** und **Heinz Koch** nur allzu gut. Aus ihrem Ried Haderberg in Aichegg ist bekanntlich schon manch Großartiges hervor gegangen. So etwa ein „Josefiwein". Nun ist es der Schilcherfrizzante, der seine Entstehungsgeschichte maßgeblich ganz putzigen, ruhigen Tieren mit verdankt. Alpaka-Mist gilt nämlich als hochwertiger Dünger. „Weil die Inhaltsstoffe bei der Verdauung – die Wiederkäuer haben nur drei Mägen – nicht verloren gehen", erklärt **Franz Peinsold**. „Alpaka-Mist wird daher gerne zum Düngen von Gemüsepflanzen, Rosen, und Blühpflanzen verwendet." Und wie das Beispiel zeigt, kommt er neuerdings auch im Weingarten zum Einsatz. „Er ist Wurzel schonend, Weinstock kräftigend und bildet somit die Grundlage für eine hochwertige Qualität der Schilchertrauben", teilt **Heinz Koch** seine Erfahrung mit. „Denn damit sich die Blaue Wildbacher Traube, aus der der Schilcher gekeltert wird, bestens entwickeln kann, braucht sie nicht nur viel Sonnenschein sondern auch ausgezeichnete Nährstoffe."

Text und Foto: Josef Fürbass

Wir bauen für Sie um!

Durch die Neugestaltung des Raiffeisengebäudes am Hauptplatz Bad Schwanberg, wird es zum Ort der Begegnung. Wir errichten ein modernes und kundenfreundliches Bankgebäude, eine barrierefreie Polizeistation und bis zu sieben Wohnungen im 1.

und 2. Obergeschoss. Die Umbauarbeiten werden im Frühjahr 2022 starten, die Fertigstellung und feierliche Eröffnung ist für das 4. Quartal 2022 geplant.

Freuen Sie sich mit uns auf ein neues Bankerlebnis.

Visualisierungen: © ARGE N17.architektur, Graz

Boutiquehotel eröffnet in Hollenegg

Bald heißt es „Jeden Tag ein Stück Sonntag"

Der ehemalige Gasthof Lambauer "Zur Taverne" erwacht zum Leben und soll in neuem Glanz erstrahlen. Die Arbeiten laufen auf Hochtouren und die Eröffnung des neuen Boutiquehotels findet bereits am 20.02.2022 statt.

Bereits seit drei Jahren arbeiten die Brüder **Jürgen** und **Gernot Kleindienst** an dem Projekt und sind stolz, nun auch verkünden zu können, dass deren Bruder, **DI Dr. Bernd Kleindienst** dem Projekt beitreten wird. Sie alle können gemeinsam mit Hoteldirektor **Alexander Thomann** auf eine spannende Zukunft blicken.

Aus der Region - Für die Region

Nicht nur als Boutiquehotel soll der neben dem Schloss Hollenegg gelegene Gastbetrieb fungieren, sondern auch als Restaurant und Bar. Schon von Grund auf war das regionale Angebot ein Eckpfeiler der Projektplanung. Beispielsweise in Form eines regionalen Brunchs, der für alle lokalen Gäste zugänglich ist.

Auch einen eigenen "Hofladen" wird es im ZEITWERT geben, in dem Produkte aus dem Restaurant sowie in den Zimmern erhältlich sein werden. Damit möchten die Betreiber auch lokalen Produzenten die Möglichkeit geben, ihre Produkte auszustellen, um auch Reisenden einen authentischen Einblick in die Produktvielfalt der Region zu gewähren. Gefeiert soll dies auch mit einem offiziellen **Hoffest** werden, welches im Frühjahr 2022 stattfinden soll, an dem Leute aus der Region zusammenkommen und Partnerbetriebe ihre Produkte ausstellen können.

Künstlerische Akzente in den Zimmern und im Restaurant in Kooperation mit Prinzessin **Alice Stori von Liechtenstein** sollen eine Verbindung zum Schloss Hollenegg for Design schaffen.

Das Team

Das Hotel konnte schon regionale & motivierte Team-Mitglieder:innen für das Hotel begeistern und ist weiterhin auf der Suche nach Mitarbeiter:innen. Nicht nur ein modernes & familiäres Arbeitsumfeld soll geschaffen werden, sondern neue Ideen der Mitarbeiter:innen sollen gefördert und umgesetzt werden. Auch für junge Mitarbeiter:innen und Lehrlinge wird es genügend Entfaltungsspielraum geben.

Boutique

Der Zusatz "Boutique" soll für Persönlichkeit & Individualität stehen. Die gebürtigen Deutschlandsberger setzen in dem Konzept auf ein authentisches, west-steirisches Gefühl und echte Gastfreundschaft. Im Restaurant sollen Gäste aller Art ihren Platz finden, ob zum Dinner oder nur auf ein Bier.

Das Sonntagsgefühl

Vordergründig soll auch das "Sonntagsgefühl" sein - so sollen internationale sowie auch lokale Gäste einen Ort des "Wohlfühlens" finden. Jeder kennt die Gelassenheit, die man oft an dem besonderen Tag der Woche spürt und auch auskosten möchte.

Visualisierungen, Außenansicht: Golem Digital.
Innenansichten: Monsisi Visualisierungen.

kat2 Koralmtunnel

Stand der Arbeiten: November 2021

Nachdem im Frühjahr 2021 die Tunnelröhren bereits an das Folgebaulos „Feste Fahrbahn“ übergeben wurden, liegt nun der Fokus auf dem Rückbau der Baustelleneinrichtungsfläche Leibenfeld, sowie der Endgestaltung der Deponien. Die Abbrucharbeiten werden bis Dezember 2021 fertiggestellt sein und stellen somit auch das Ende der Bauarbeiten der ARGE KAT2 dar.

Rückbauarbeiten Baustelleneinrichtung

Derzeit wird am Rückbau der rund 8 Hektar großen BE-Fläche Leibenfeld inklusive Anschlussbahn gearbeitet. 10 Jahre lang wurden von hier aus, die untertägigen Baustellen in den beiden Tunnelröhren versorgt. Bis zum Jahresende werden sämtliche befestigten Oberflächen (Beton bzw. Asphaltflächen) der BE-Fläche, Fundamente sowie eine ca. 1 m starke Schicht des Schüttmaterials abgetragen und die Fläche für einen etwaige Rekultivierung vorbereitet. Sämtliche Bürogebäude, Werkstätten und Aufenthaltscontainer wurden bereits demontiert und abtransportiert. Ebenso wird der gesamte Bahnanschluss zur GKB-Bestandsstrecke durch die ÖBB rückgebaut. Die teilweise unter den Gleisen situierte, rund 8 Meter tiefe, ehemalige Perlkiesentladestation aus Stahlbeton, muss dabei wiederum ausgegraben und zur Gänze abgerissen werden. Danach wurde die Baugrube wiederverfüllt. Nach Abschluss der Rückbauarbeiten verbleibt lediglich die Zufahrt zum Lüftungsschacht Leibenfeld. Im Bereich des Lüftungsschachtes wird im kommenden Jahr durch das Folgebaulos ein Lüftungsgebäude errichtet. Von hier aus werden in Zukunft die beiden Tunnelröhren auf steirischer Seite mit Frischluft versorgt.

Deponie Hollenegg 2 und Fläche der Kiesaufbereitung

Die Erdbauarbeiten auf der, von der ARGE-KAT2 rückzubauenden Deponiefläche H2, neigen sich ebenfalls dem Ende zu. Im Zuge deren Endgestaltung wird der Schüttkörper mit Tunnelausbruchsmaterial bis zur planmäßig geforderten Höhe aufgeschüttet und im Anschluss eine Rekultivierungsschicht über die gesamte Fläche aufgetragen. Dieser Rekultivierungsschicht ist ein Mischsubstrat, welches aus feinkörnigem Tunnelausbruchsmaterial, noch feineren Rückständen aus der Kiesaufbereitung (Filterkuchen) und dem ursprünglichen Oberboden besteht. Die verschiedenen Bestandteile werden dabei einzeln aufgetragen und mit einer sogenannten Tiefspatenmaschine durchgemischt. Abschließend wird der zu Beginn der Bauarbeiten abgeschobene Waldboden, wieder darüber aufgebracht.

Abbruch Bahnverladung

BE Fläche

Deponie H2

Der ehemalige Standort der Kiesaufbereitungsanlage konnte mittlerweile schon wieder rekultiviert werden. Dabei wurden die Fundamente der Anlagen inklusive der zugehörigen Bohrpfähle und die temporären Aufschüttungen abgebrochen/entfernt und das ursprüngliche Gelände mit Humus wieder hergestellt, sodass diese Flächen nun bereits wieder landwirtschaftlich genutzt werden können.

Das Jahr 2021 neigt sich dem Ende zu und somit auch die Baustelle KAT2. Nachdem die Arbeiten im Dezember abgeschlossen sein werden, ist dies der letzte Bericht des Baustellenteams KAT2. Wir bedanken uns für das Interesse und wünschen auch weiterhin alles Gute!

ESV-Eisfreunde Rettenbach im Aufwind

Nach starken Neuverpflichtungen im Sommer 2021, von **Anett Moser** (ESV Austria Graz), **Denise Sepp** (ESV Hausmannstätten), **Karl Bruntschko** und **Jürgen Krois** (beide ESV St. Martin i. S.), ließen tolle Erfolge nicht lange auf sich warten. Die neu gestaltete Herrenmannschaft gewann auf Anhieb den Bezirkspokal. Auch im Raika-Cup, Gruppe C, konnte man sich ungeschlagen den Herbstmeistertitel holen.

Auch bei den Damen läuft es nach Wunsch. Im Raika-Cup, Gruppe E, belegte man den guten 4. Platz, wobei mit nur vier Punkten Rückstand auf die Tabellenspitze im Frühjahr noch alles möglich ist.

Jürgen Krois belegte beim Zielbewerb-Unterliga den 3. Platz und danach war leider bei der Landesmeisterschaft Endstation.

Und das Beste natürlich zum Schluss

Michele Korp erreichte im Zielbewerb-Unterliga den 2. Platz und bei der Landesmeisterschaft den 3. Platz. Somit gelang ihr der Aufstieg zu den Staatsmeisterschaften nach Klagenfurt, wo sie im Einzel den hervorragenden 10. Platz belegte. Und mit dem Team Steiermark holte sie sensationell den Vizestaatsmeistertitel und die ersehnte Medaille.

Der Obmann **Marco Korp** möchte sich bei den zahlreichen Sponsoren bedanken, und er ist sehr stolz auf die tollen Erfolge. Er ist davon überzeugt, dass es bei den Wintermeisterschaften so weiter geht. Stock Heil!

Der ESV-Eisfreunde Rettenbach dankt folgenden Sponsoren sehr herzlich für die Unterstützung: Griess Dach, Gasthaus Sackl, Fleischerei Mauthner, Holzschlägerung Müller.

Team Steiermark Frauen von links: Marianne Waldbauer, Anita Wade, Simone Steiner, Michele Korp ESV Rettenbach

Gemeindeturnier im Eisstockschießen

Gemeindeturnier im Eisstockschießen am Sonntag, den 16.01.2022, mit dem Beginn um 8 Uhr. Ausweichtermin bei Schlechtwetter ist Sonntag, der 23.01.2022.

Anmeldung bis spätestens Donnerstag, den 13.01.2022 bei Obmann Herbert Galli unter der Telefonnummer 0676/4902541. Veranstalter: Eisschützenrunde Hollenegg.

TC Raiffeisen Glas Kiedl Schwanberg

Vereinsmeisterschaften 2021

Auch in diesem Jahr veranstaltete der Tennisclub wieder Vereinsmeisterschaften.

In den Bewerben Herren–Einzel, Herren–Doppel, Senioren und Einsteiger wurden die Sieger in spannenden Spielen ermittelt. Die Spiele wurden von **Hans Tschemernegg, Andreas Resch** und **Geri Kriebernegg** organisiert. Der Tennisclub bedankt sich herzlich bei den Sponsoren der Siegerpreise. Bei der Preisverlosung konnte **Peter Kieler** den vom Moorbad gesponserten Hauptpreis gewinnen.

Fortsetzung auf Seite 54

Die Sieger der einzelnen Bewerbe

Herren – Einzel A
1. Rene Strauss
2. Geri Kriebernegg

Herren – Einzel B
1. Ewald Alker
2. Peter Kieler

Senioren A 45+
1. Karlheinz Schuster
2. Peter Kiefer

Senioren B 45+
1. Herbert Jöbstl
2. Gabi Wally

Herren - Doppel A
1. Rudi Schmuck / Rene Strauss
2. Andreas Resch / Geri Kriebernegg

Herren - Doppel B
1. Max Schrei / Klaus Krainer
2. Peter Fauland / Christopher Townsley

Einsteiger A
1. Bettina Tropper
2. Silvia Aldrian

Einsteiger B
1. Felix Lierzer
2. Bettina Sturmann

Einsteiger Doppel A
1. Felix Lierzer / Georg Dorner
2. Bettina Tropper / Astrid Kriebernegg

Einsteiger Doppel B
1. Waltraud Manninger / Mike Mörth
2. Bettina Sturmann / Jenny Mörth

SV Bad Schwanberg

1. Mannschaft – Unterliga West

Der SV Bad Schwanberg spielte eine hervorragende Hinrunde in der Unterliga West und steht mit 27 Punkten auf dem 2. Tabellenplatz hinter dem Aufstiegsfavoriten Tillmitsch. In 13 Spielen erreichte die Mannschaft acht Siege, drei Unentschieden und zwei Niederlagen. Die Mannschaft rund um Cheftrainer **Anton Ehmann** und Co-Trainer **Peter Strametz** zeigte nahezu in jedem Spiel, wie viel Potential vorhanden ist und konnte die Zuseher mit den Leistungen und Ergebnissen häufig begeistern. Es herrscht eine gute Mischung und eine tolle Stimmung im Team - auch die Neuzugänge schlugen ein. Der Verein freut sich bereits auf die Rückrunde und versucht weiterhin im oberen Tabellenbereich mitzuspielen.

70. Geburtstag – August Wolf

Am 25. September durften wir den 70. Geburtstag von **August Wolf** im Gasthof Mauthner feiern. August ist ein Urgestein des SV Bad Schwanberg, der

in seinem Leben als langjähriger Spieler, sportlicher Leiter und Obmann tätig war. Auch heute ist er noch mit voller Leidenschaft dabei und einer der wichtigsten Bestandteile des Sportvereins Bad Schwanberg. Lieber Gustl, bleib so wie du bist - wir freuen uns auf viele weitere, gemeinsame Jahre.

Der SV Bad Schwanberg bedankt sich bei der Gemeinde, bei allen Fans, Mitgliedern und Sponsoren für die großartige Unterstützung. Wir freuen uns bereits auf Ihren nächsten Besuch auf unseren Sportanlagen und wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest!

Studienabschluss

Lieber Markus!
Es ist nicht genug zu wissen,
man muss auch anwenden.
Es ist nicht genug zu wollen,
man muss auch tun.
Johann Wolfgang von Goethe

Dip.-Ing.(FH) Markus Resch

All das hast du bewiesen und neben deinem Beruf, mit sehr viel Fleiß und Ehrgeiz, den Diplomstudiengang der Elektrotechnik absolviert. Wir gratulieren dir ganz herzlich zum akademischen Grad Dipl.-Ing.(FH). Die gesamte Familie ist sehr stolz auf deine Leistung und wünscht dir für deine Zukunft weiterhin nur das Beste!

DI Markus Resch

Ausbildungsabschlüsse

Elisabeth Lewonigg

Liebe Elisabeth, wir sind stolz darauf, dass du nach vielen stressigen Wochen mühevoller Arbeit und zahlreichen Wutausbrüchen, dein Ziel erreicht und die Diplomprüfung zur Pflegefachassistentin mit ausgezeichnetem Erfolg bestanden hast.

Elisabeth Lewonigg

Joachim Lewonigg

Lieber Joachim, du hast die Herausforderung mit Bravour gemeistert und kannst sehr stolz auf dich sein. Prüfe dein erlerntes Wissen stets aufs Neue, wende es richtig an, gib es weiter und bleib neugierig. Die besten Glückwünsche zu deiner ausgezeichneten Lehrabschlussprüfung und Gratulation zum „Star of Styria“.

Die Wirtschaftskammer Deutschlandsberg ehrte bei „Stars of Styria“ wieder ihre ausgezeichneten Lehrabsolventen. **Joachim Lewonigg** hat den Beruf des Zimmerers bei Holzbau Fürnschuß in Frauental erlernt.

Joachim Lewonigg

Die Marktgemeinde Bad Schwanberg gratuliert sehr herzlich zu den erfolgreich absolvierten Ausbildungen und wünscht alles Gute für den weiteren Lebensweg!

WIR GRATULIEREN herzlichst zur Geburt von

Johannes Levounigg
Theodor Mörth-Pilko
Maximilijan Zertek
Johanna Klug
Leon Koch
Florian Koch
Florentina Aldrian
Moritz Zeck
Nino Kolleritsch
Jana Gosch

In Stiller Trauer

Anna-Maria Wildoner
Franz Reinisch
Peter Meindl
Magdalena Winkler
Franz Koch
Aloisia Mörth
Robert Strametz
Julius Schneider
Julie Gertrude Wilhelm
Rudolf Schuster
Christian Galler
Johann Reinisch

ANAGRAM

Auflösung von Seite 48

1. HOBEL, 2. TRAUM, 3. BANKEN, 4. LEHM, 5. ERLASS, 6. TRAMIN

BEREITSCHAFTSDIENST DER APOTHEKEN

Dezember		Jänner		Februar		März	
1 Mi	Christophorus Deutschlandsberg	1 Sa	Eibiswald	1 Di	Hirschen Deutschlandsberg	1 Di	Hirschen Deutschlandsberg
2 Do	Eibiswald	2 So	Schwanberg	2 Mi	Wies	2 Mi	Eibiswald
3 Fr	Christophorus Deutschlandsberg	3 Mo	Wies	3 Do	Hirschen Deutschlandsberg	3 Do	Hirschen Deutschlandsberg
4 Sa	Wies	4 Di	Hirschen Deutschlandsberg	4 Fr	Schwanberg	4 Fr	Wies
5 So	Eibiswald	5 Mi	Schwanberg	5 Sa	Wies	5 Sa	Eibiswald
6 Mo	Schwanberg	6 Do	Wies	6 So	Eibiswald	6 So	Schwanberg
7 Di	Hirschen Deutschlandsberg	7 Fr	Eibiswald	7 Mo	Christophorus Deutschlandsberg	7 Mo	Christophorus Deutschlandsberg
8 Mi	Eibiswald	8 Sa	Schwanberg	8 Di	Wies	8 Di	Eibiswald
9 Do	Hirschen Deutschlandsberg	9 So	Wies	9 Mi	Christophorus Deutschlandsberg	9 Mi	Christophorus Deutschlandsberg
10 Fr	Wies	10 Mo	Christophorus Deutschlandsberg	10 Do	Schwanberg	10 Do	Wies
11 Sa	Eibiswald	11 Di	Schwanberg	11 Fr	Christophorus Deutschlandsberg	11 Fr	Christophorus Deutschlandsberg
12 So	Schwanberg	12 Mi	Christophorus Deutschlandsberg	12 Sa	Eibiswald	12 Sa	Schwanberg
13 Mo	Christophorus Deutschlandsberg	13 Do	Eibiswald	13 So	Schwanberg	13 So	Wies
14 Di	Eibiswald	14 Fr	Christophorus Deutschlandsberg	14 Mo	Wies	14 Mo	Eibiswald
15 Mi	Christophorus Deutschlandsberg	15 Sa	Wies	15 Di	Hirschen Deutschlandsberg	15 Di	Hirschen Deutschlandsberg
16 Do	Wies	16 So	Eibiswald	16 Mi	Schwanberg	16 Mi	Wies
17 Fr	Christophorus Deutschlandsberg	17 Mo	Schwanberg	17 Do	Hirschen Deutschlandsberg	17 Do	Hirschen Deutschlandsberg
18 Sa	Schwanberg	18 Di	Hirschen Deutschlandsberg	18 Fr	Eibiswald	18 Fr	Schwanberg
19 So	Wies	19 Mi	Eibiswald	19 Sa	Schwanberg	19 Sa	Wies
20 Mo	Eibiswald	20 Do	Hirschen Deutschlandsberg	20 So	Wies	20 So	Eibiswald
21 Di	Hirschen Deutschlandsberg	21 Fr	Wies	21 Mo	Christophorus Deutschlandsberg	21 Mo	Christophorus Deutschlandsberg
22 Mi	Wies	22 Sa	Eibiswald	22 Di	Schwanberg	22 Di	Wies
23 Do	Hirschen Deutschlandsberg	23 So	Schwanberg	23 Mi	Christophorus Deutschlandsberg	23 Mi	Christophorus Deutschlandsberg
24 Fr	Schwanberg	24 Mo	Christophorus Deutschlandsberg	24 Do	Eibiswald	24 Do	Schwanberg
25 Sa	Wies	25 Di	Eibiswald	25 Fr	Christophorus Deutschlandsberg	25 Fr	Christophorus Deutschlandsberg
26 So	Eibiswald	26 Mi	Christophorus Deutschlandsberg	26 Sa	Wies	26 Sa	Eibiswald
27 Mo	Christophorus Deutschlandsberg	27 Do	Wies	27 So	Eibiswald	27 So	Johannes Schwanberg
28 Di	Wies	28 Fr	Christophorus Deutschlandsberg	28 Mo	Schwanberg	28 Mo	Wies
29 Mi	Christophorus Deutschlandsberg	29 Sa	Schwanberg			29 Di	Hirschen Deutschlandsberg
30 Do	Schwanberg	30 So	Wies			30 Mi	Schwanberg
31 Fr	Wies	31 Mo	Eibiswald			31 Do	Hirschen Deutschlandsberg